



AMTLICHE MITTEILUNG
DER MARKTGEMEINDE SONNTAGBERG
Zugestellt durch Österreichische Post.

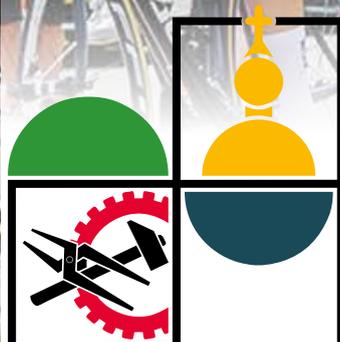
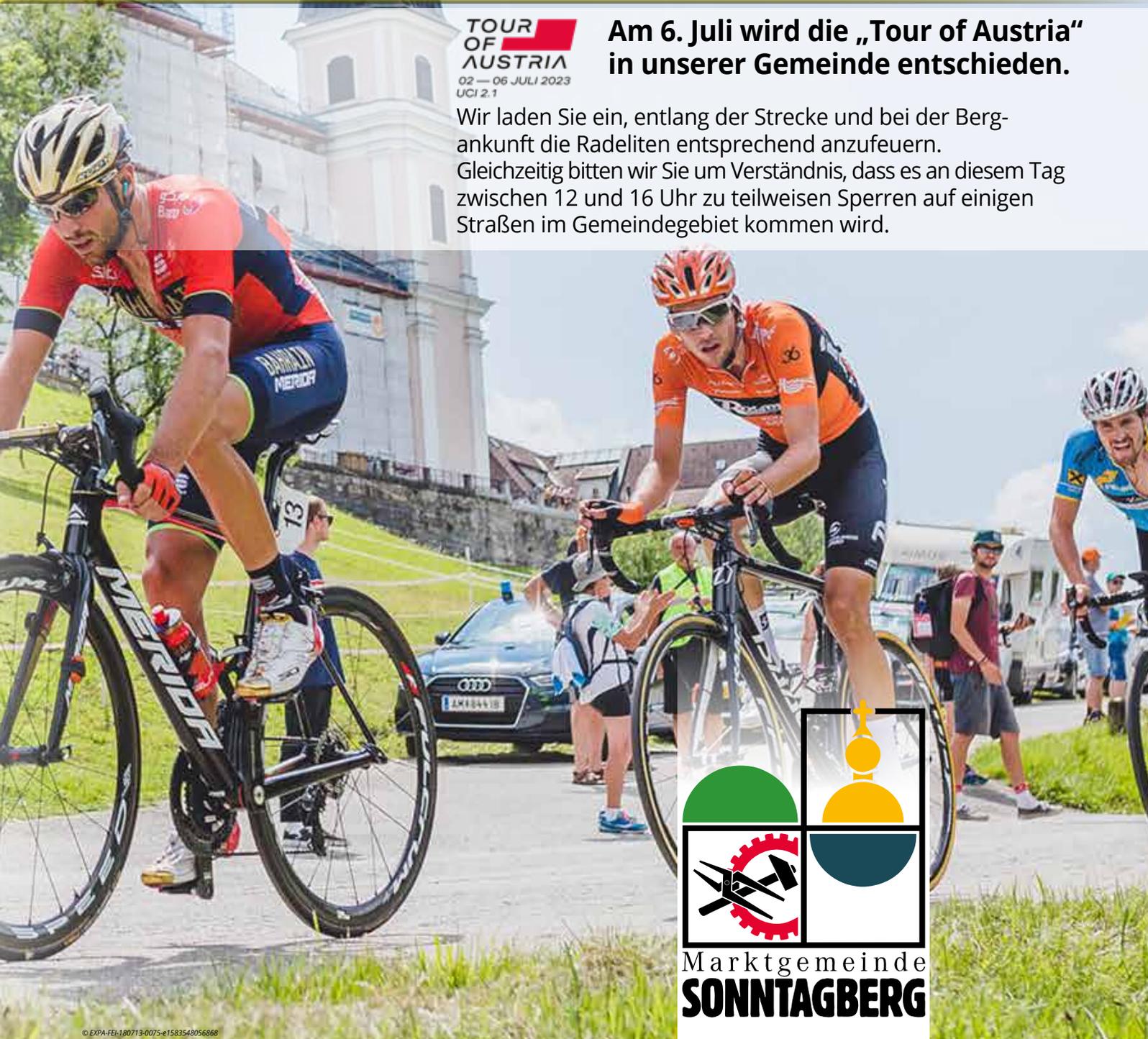
SONNTAGBERG DIREKT

Tour of Austria – Finale in Sonntagberg!

**TOUR
OF
AUSTRIA**
02 – 06 JULI 2023
UCI 2.1

Am 6. Juli wird die „Tour of Austria“
in unserer Gemeinde entschieden.

Wir laden Sie ein, entlang der Strecke und bei der Berg-
ankunft die Radeliten entsprechend anzufeuern.
Gleichzeitig bitten wir Sie um Verständnis, dass es an diesem Tag
zwischen 12 und 16 Uhr zu teilweisen Sperrungen auf einigen
Straßen im Gemeindegebiet kommen wird.



Marktgemeinde
SONNTAGBERG



Gemeinde-Hotline

Für Notfälle im Bereich Wasser und Kanal und sonstige unaufschiebbare Tätigkeiten, welche in das Aufgabengebiet der Gemeinde fallen, wurde eine eigene Hotline der Gemeinde eingerichtet. Diese ist an Wochenenden, Feiertagen bzw. wochentags außerhalb der Dienstzeit (15–06 Uhr) unter **0664 21 29 085** erreichbar.

Notrufnummern:

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notruf	141
Telefonische Gesundheitsberatung	1450
Apotheken-Notruf	1455
Vergiftungszentrale	01 406 4343

Weitere Infos erhalten Sie unter www.141.at bzw. notrufnoe.com

ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Montag – Freitag **08.00 – 12.00 Uhr**
Dienstag zusätzlich **13.00 – 18.30 Uhr**

Sprechtag Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag **08.00 – 10.00 Uhr**
Freitag **11.00 – 12.30 Uhr**

Weitere Termine sind nach vorheriger Vereinbarung jederzeit möglich!

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

Impressum:
Information gemäß § 38 Absatz 5, NÖ Gemeindeordnung
Herausgeber:
Marktgemeinde Sonntagberg
Waidhoferstraße 20, 3332 Rosenau
Erscheinung: 4x jährlich
Für den Inhalt verantwortlich:
Marktgemeinde Sonntagberg, Bgm. Thomas Raidl
Redaktion:
Bgm. Thomas Raidl, Martina Hinterleitner
Grafik/Druckdatenerstellung: qwertz.at®, 3332 Gleiß
Fotos: Sämtliche Bilder ohne Fotonachweisbezeichnung stammen von der Marktgemeinde Sonntagberg
Druck: Druckerei Haider, 4274 Schönau
Gender: Die verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und gilt gleichermaßen für alle Geschlechter.

Aus dem Inhalt

- 3 **Editorial**
- 4 **Aktuelles – Informatives**
Mitarbeiter-Präsentation
Gemeindearchiv
Besuch in Sárvár
Neue Tourismuskarte
News aus der Region
Feuerwehren, Vereine und weitere News...
- 19 **Wirtschaft**
Stellenangebote
Rubrik – Unsere Betriebe
- 22 **Nachhaltigkeit/Umwelt**
Reinigungsaktionen in Sonntagberg
Neuigkeiten bei der Abfallentsorgung
Tipps für schattenspendende Bepflanzung
Raus aus dem Öl
- 28 **Veranstaltungsnachlese**
Auf Geht's Party
Sonntagberger Marktlauf
Muttertagsfeier
Florianikirchgang
Kirchweihfest Böhlerwerk
Kirtag Sonntagberg
etc.
- 36 **Bildung & Schule**
Kindergärten
Schulen
Musikschulverband Region Sonntagberg
- 48 **Amtliches/Informationen**
Aus dem Gemeinderat
Trinkwasseranalyse
Pflanzenkrankheit Feuerbrand
Baugründe
Rechtsauskunft
Hundehaltegesetz – Neuerung
- 56 **Personalia/Gratulationen**
Geburten
Mutter-Eltern-Beratung
Jubiläen, Ehrungen, Hochzeiten
- 60 **Gesundheit & Ernährung, Freizeit**
Bewegungstipps, Rezept, Rätsel
- 64 **Terminvorschau**
- 66 **Todesfälle**
- 67 **Wichtige Telefonnummern, Notdienste, Service**
Ärztendienst
Apotheken-Bereitschaft
Notrufnummern
- 68 **Bürgerservice Gemeindeamt**

Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

In den letzten Wochen besuchten zahlreiche Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Unterrichts unser Gemeindeamt. Es ist erfrischend und schön zu sehen, dass sich unsere Kinder und Jugendlichen sehr für ihre Heimatgemeinde interessieren.

In den Gesprächen mit ihnen wurde auch über Themen gesprochen, welche diese Generation besonders bewegen. Dabei kamen oft sehr wichtige Anregungen und es zeigt, dass sich unsere Jugend sehr intensiv mit ihrer und unserer Zukunft beschäftigt.

Das soll uns zuversichtlich und positiv stimmen!

Positiv wollen wir auch in die kommenden Sommermonate gehen. Finden doch in unserer Gemeinde wieder zahlreiche Veranstaltungen statt.

Nehmen Sie sich bitte Zeit, die eine oder andere Festivität zu besuchen und damit Gemeinschaft zu erleben und diese auch auszubauen.

Besonders hinweisen möchte ich auf das attraktive Programm der Sonntagberger Ferienspiele, die traditionelle Veranstaltung „Musik beim Türkenbrunnen“ und auf die Schlussetappe der Ö-Radrundfahrt, welche bei uns am Sonntagberg mit einer spektakulären Bergankunft am 6. Juli enden wird.

Wir wollen unsere Gemeindezeitung immer verbessern und weiterentwickeln. Deshalb wurde die graphische Gestaltung mit dieser Ausgabe neu überarbeitet. Ich bin überzeugt, dieses neue Design wird Ihnen zusagen.

Danke in diesem Zusammenhang an alle, welche mithelfen, unsere Zeitung „Sonntagberg Direkt“ immer so lesenswert zu gestalten.

Allen voran an unsere Mitarbeiterin Martina Hinterleitner, unseren Grafikpartner Karl Wimmer von der Firma qwertz.at sowie an alle, welche uns immer wieder mit Beiträgen versorgen!



Viel Vergnügen beim Lesen dieser neuesten Ausgabe!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine positive und erholsame Sommerzeit und unseren Landwirten eine gute Ernte!

Ihr Bürgermeister

Thomas Raidl



Aktuelles – Informatives

Für Sie im Einsatz – die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Sonntagberg

In den kommenden Ausgaben von „Sonntagberg Direkt“ dürfen wir Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter präsentieren und vorstellen. Ob am Gemeindeamt, in den Kindergärten, Schulen, in der Festhalle oder im Böhlerzentrum, im Freibad, bei der Zustellung von Essen auf Rädern, bei Hochzeiten oder Beerdigungen, bei Wahlen, in der Trinkwasserversorgung bzw. Abwasserbeseitigung, auf Straßen- und Geh- bzw. Wanderwegen, bei der Schneeräumung und vielem mehr.

Mehr als 45 Bedienstete sind in den verschiedensten Bereichen für Sie im Einsatz und bemühen sich, unsere Gemeinde zu einer liebens- und lebenswerten Gemeinde zu machen.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Sonntagberg unter www.sonntagberg.gv.at/mitarbeiter.

Gemeindeamt



Bürgermeister Thomas Raidl



07448 2290-16
0664 96 44 855
raidl@sonntagberg.gv.at

Amtsleiter – Johann Eblinger



07448 2290-31
0664 9644 840
eblinger@sonntagberg.gv.at

Zuständigkeiten:

- Amtsleitung
- Flächenwidmungsplan
- Förderungen
- Gemeinderatssitzungen
- Kindergarten- und Schulanangelegenheiten
- Grundstücksverkäufe
- Personalangelegenheiten
- Straßenbeleuchtung
- Wirtschaftshof
- etc.

Bürgerservice/Meldeamt – Martina Hinterleitner



07448 2290-11
0664 96 44 859
hinterleitner@sonntagberg.gv.at

- Meldeamt
- Bürgerservice
- Gemeindezeitung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Homepage
- Registrierung Handysignatur
- Strafregisterauszüge
- Tourismusanfragen
- Babypakete/Windelgutscheine
- Veranstaltungsmeldungen
- Wahlen, Volksbegehren
- etc.

Zuständigkeiten:

- Allgemeine Verwaltung
- Amtsleitung-Stv.

Bürgerservice/Meldeamt/Finanzverwaltung – Frederick Friesenegger



07448 2290-12
friesenegger@sonntagberg.gv.at

- Gratulationen/Ehrungen
- Homepage
- Registrierung Handysignatur
- Strafregisterauszüge
- Tourismusanfragen
- Veranstaltungsmeldungen
- Babypakete/Windelgutscheine
- Verrechnung von Kindergartenbeiträgen (Elternbeitrag, Bustransport, Nachmittagsbetreuung, etc.)
- Wahlen, Volksbegehren
- etc.

Zuständigkeiten:

- Allgemeine Verwaltung
- Bürgerservice
- Meldeamt

Freibad Böhlerwerk

Aktuell zur bereits angelaufenen Badesaison stellen wir Ihnen unser Team im Freibad vor:



Ronald Wagner – Bademeister und Wirtschaftshof



Michael Breitler – Bademeister und Böhlerzentrum



Christian Panstingl – Bademeister



Johannes Übellacker – Bademeister und Wirtschaftshofleiter-Stv.



Renate Spreitzer – Reinigung Freibad



Michaela Sip – Kassa und Reinigung Freibad



Am 13. Mai konnte – dank der Vorbereitungsarbeiten unseres engagierten Badeteams – das Freibad in Böhlerwerk eröffnet werden!



Die Marktgemeinde Sonntagberg sowie die Pächterin des Badbuffets, Frau Clara Baron, freuen sich auf Ihr Kommen!

Öffnungszeiten Freibad Böhlerwerk (nur bei Schönwetter):

15. Juni bis 15. August 2023
09.00 bis 19.00 Uhr

16. August bis 4. September 2023
09.00 bis 18.00 Uhr



Einen schönen Sommer und unseren Bauern eine gute Ernte wünschen Bgm. Thomas Raidl sowie die Gemeinderäte und Bediensteten der Marktgemeinde Sonntagberg!

Informationen aus dem Gemeindearchiv

Nach längerer Unterbrechung aufgrund der Umstellung des Internets auf Glasfaseranschluss ist es nun wieder möglich, Ihre Anfragen an das Gemeindearchiv an folgende E-Mail Adresse zu richten:

archiv@sonntagberg.gv.at

Sie können uns auch unter folgender Telefonnummer kontaktieren: 0664 96 44 841
Das Gemeindearchiv befindet sich in 3332 Rosenau, Waidhofnerstraße 42 (Gebäude ehemalige Sparkasse) und ist immer mittwochs von 09.00 – 12.00 Uhr geöffnet. Weitere Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Vielen Dank an alle Personen, die in den vergangenen Monaten dem Archiv wieder historische Dokumente, Fotos, Ansichtskarten, etc. anvertraut und zur Archivierung übergeben haben!

In unserem Gemeindearchiv befindet sich bereits eine große Sammlung an geschichtlichem Material über die Gemeinde Sonntagberg. Wenn Sie Interesse an historischen Nachforschungen haben, unterstützen wir Sie gerne.

Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Sommermonate!

Die Archivbetreuer

Jutta Eblinger und Philipp Mostböck



Die Marktgemeinde Sonntagberg als Arbeitgeber – Leben und Arbeiten mit Qualität



„Du möchtest deinen Beitrag leisten und auch Teil eines motivierten Teams der Marktgemeinde Sonntagberg sein?

Wir suchen immer in diversen Bereichen qualifizierte Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter!

Wir bieten:

- freundliches und motiviertes Arbeitsumfeld
- gutes Arbeitsklima
- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem vielfältigen Aufgabengebiet
- bei entsprechendem Engagement Arbeitsplatzsicherheit, auch in Krisenzeiten

Senden Sie Ihr Bewerbungsschreiben und einen Lebenslauf an:

Marktgemeinde Sonntagberg

Waidhofnerstraße 20

3332 Rosenau

gemeinde@sonntagberg.gv.at



Neuaufgabe Tourismusfolder

Der Tourismusfolder der Marktgemeinde Sonntagberg wurde von Tourismusreferentin Vzbgm. Heide Maria Polsterer überarbeitet und neu aufgelegt.

Ein Exemplar davon wurde bereits im Juni per Post an alle Haushalte in Sonntagberg geschickt – weitere sind jederzeit kostenlos am Gemeindeamt erhältlich.

Der Tourismusfolder beinhaltet eine Übersichts- bzw. Wanderkarte der Gemeinde sowie nähere Informationen über Gastronomiebetriebe bzw. Ausflugsziele in der Region.

Bgm. Thomas Raidl und Vzbgm. Heide Maria Polsterer freuen sich über die gelungene Neuaufgabe.



© Marktgemeinde Ybbsitz



Besuch in der Partnerstadt Sárvár

Bei einem mehrtägigen Besuch einer Sonntagberger Gemeindegeldlegation in unserer ungarischen Partnerstadt Sárvár wurde die 50-jährige Freundschaft beider Gemeinden nochmals entsprechend gewürdigt und gefeiert. Bei einem Festakt in der Burg von Sárvár wurde – gemeinsam mit allen Altbürgermeistern aus Sárvár – diese besondere Freundschaft auch entsprechend betont und bekräftigt und alte Erinnerungen an diese 5 Jahrzehnte aufgefrischt. Traditionell wurden im Burggraben am 1. Mai durch die verschiedenen Vereine 23 Maibäume geschmückt und aufgestellt. Dabei durfte natürlich auch ein „Sonntagberger Maibaum“ nicht fehlen.



Josefifest heuer in Ybbsitz

Die Marktgemeinde Ybbsitz und die Eisenstraße NÖ luden am Sonntag, 19. März, zum Josefifest nach Ybbsitz und durften sich über viele Besucher beim gemeinsamen Kirchgang in der Wallfahrtskirche Maria Seesal freuen. Viele Zimmerer in ihren Zunftgewändern, Josefs, Josefins und Josefinen sowie Mitglieder der ARGE Panoramahöhenweg feierten mit der legendären Josefikapelle ihren Namenspatron.



Kuratoriumssitzung

Bei der Kuratoriumssitzung zur Sanierung der Basilika Sonntagberg wurden die Restaurierungsarbeiten und deren Finanzierung für die nächsten 2 Jahre beschlossen. 2023 werden die Seitenaltäre des Langhauses und 2024 die Seitenaltäre des Querschiffes mit deren Kunstschatzen entsprechend restauriert und konserviert, um den Erhalt als wertvolles Kulturdenkmal auch für die nächsten Generationen sicherzustellen.

Die Baukosten von ca. 1 Mio. Euro werden durch Mittel des Stiftes Seitenstetten, des Vereins „Basilika Sonntagberg“, des Landes NÖ, der Diözese und des Bundesdenkmalamtes finanziert.



© Stift Seitenstetten

Neues Dialogformat – Sonntagberger Nachtgespräche

Prof. Matthias Beck, Theologe, Priester und Medizinethiker, zog die rund 50 Zuhörer im Pfarrhof Sonntagberg mit seiner pointierten Rhetorik in den Bann. Mit Moderator Martin Gebhart ging er der Frage nach der „Eigenverantwortung des Einzelnen“ auf den Grund und spannte den Bogen von Politik, Religion bis hin zur Zivilgesellschaft. Mit den „Sonntagberger Nachtgesprächen“ möchte der Verein Basilika Sonntagberg ein Dialogformat schaffen, das den Debatten in Internet und Social Media einen Kontrapunkt entgegensetzt. Auf Einladung der Vereinsobleute Wolfgang Sobotka und Abt Petrus Pilsinger tauschen sich zwei Mal im Jahr führende Wissenschaftler und Theologen zu brennenden Fragen an der Schnittstelle von Glauben und Gesellschaft aus. „Unsere erste Ausgabe hat gezeigt, dass dieses Konzept auf Interesse stößt. Der Sonntagberg soll sich als Ort der Begegnung positionieren“, betonte Wolfgang Sobotka als Initiator der „Nachtgespräche“.



© www.eisenstrasse.info

Die Gespräche werden aufgezeichnet und sind als Podcast auf allen gängigen Plattformen unter dem Stichwort „Sonntagberger Nachtgespräche“ nachzuhören. Ein Besuch vor Ort ermöglicht, auch selbst Fragen zu stellen und in Dialog zu treten. Der Erlös der Veranstaltungen kommt der Revitalisierung der Basilika Sonntagberg zugute. Die nächste Ausgabe der „Sonntagberger Nachtgespräche“ wird im Herbst 2023 im Pfarrhof Sonntagberg stattfinden.

Webtipp:

<https://podcasters.spotify.com/pod/show/sonntagberg>



© RKNÖ/Bohlheim

Sieben neue freiwillige Sanitäter für das Rote Kreuz Waidhofen/Y.

Wieder hat eine Riege Zivildienler ihre Einsatzzeit äußerst erfolgreich hinter sich gebracht. Alle sieben Sanitäter bleiben als freiwillige Mitarbeiter beim Roten Kreuz aktiv.



© RKNÖ

Notfallsanitäter erwarben Notfallkompetenzen

Acht Notfallsanitäter vom Roten Kreuz Waidhofen erwarben im Rahmen einer Zusatzausbildung die sogenannte „Allgemeine Notfallkompetenz Arzneimittellehre“. Es handelt sich dabei um die „Allgemeine Notfallkompetenz Arzneimittellehre“, kurz „NKA“. Um diese Kompetenzen zu erlangen, ist die abgeschlossene Notfallsanitäterausbildung Voraussetzung und dann muss eine umfangreiche theoretische und auch praktische Ausbildung absolviert werden. Die allgemeine Notfallkompetenz „Arzneimittellehre“ berechtigt Notfallsanitäter im Einsatz, unter gewissen Voraussetzungen und Indikationen, zur Verabreichung bestimmter Medikamente.

Der Zivildienst sowie das Freiwillige Sozialjahr bringen junge Frauen und Männer mit Menschen, die Hilfe brauchen, zusammen. Die neun bis 12 Monate sind für alle eine lehrreiche Erfahrung, die viele in ihrem weiteren Leben für weiteres soziales Engagement nutzen. Die jungen Rotkreuz-Mitarbeiter lernen neue Lebenswelten kennen und helfen Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind – eine sinnvolle und sinnstiftende Tätigkeit.

Nun sind jene jungen Kollegen – darunter auch der Sonntagberger Julian Lugbauer –, welche vor einigen Wochen ihren ordentlichen Zivildienst beim Roten Kreuz Waidhofen/Ybbs abgeschlossen haben, offiziell verabschiedet worden. Bezirksstellenleiter Mag. Kurt Marcik sowie Geschäftsführer Christian Hackl bedankten sich für den Einsatz, das Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Die Zusatzausbildung wird mit einer kommissionellen Prüfung abgeschlossen, welche alle acht Notfallsanitäter am 28. April beim Roten Kreuz in Korneuburg erfolgreich abschließen konnten.

Unter den Absolventen ist auch der Sonntagberger Josef StreiBelberger. Wir gratulieren auch an dieser Stelle sehr herzlich!



Essen mit Stellungspflichtigen

Traditionell lud die Gemeinde die stellungspflichtigen Sonntagberger zu einem Essen ein. Wir wünschen den jungen Sonntagbergern alles Gute für die Zukunft!



Sonntagberger wieder erfolgreich bei Ab Hof Messe in Wieselburg

AB HOF

Spezialmesse für
bäuerliche Direktvermarktung
WIESELBURG

Bei der Ab Hof Messe in Wieselburg waren wieder einige Sonntagbergerinnen und Sonntagberger mit ihren Produkten vertreten. **Imker Manfred Gröbl** wurde für seinen Waldhonig mit dem 3. Preis ausgezeichnet.

Ebenso erfolgreich waren **Silvia und Bernhard Atschreiter** vom Hause Klein Wimm. Sie konnten sowohl mit dem „Birnenmost Grüne Winawitz“ eine Goldmedaille und dem „Speckbirnenmost“ eine Bronzemedaille erreichen!

Diese und viele weiteren Spezialitäten können im hauseigenen Hofladen in Baichberg jeweils Samstag Vormittag sowie in der FeinkostBar in Rosenau bezogen werden.

Unter den Preisträgern ist auch der Traditionsbetrieb **Fleischerei Freudenschuss**. 12 Produkte wurden eingereicht, davon 4 mit einer Goldmedaille ausgezeichnet: Blutwurst, Chili-Blutwurst, Debreziner, Bratwürstel. Die weiteren Produkte wie Käsekrainer, Leberpastete mit Kräutern im Glas, Schinkenspeck geräuchert, Blutwurst im Glas, Dürre-Braunschweiger und Chili-Dürre wurden mit einer Silbermedaille prämiert!

Wir sind stolz auf unsere regionalen Lebensmittelproduzenten und freuen uns mit allen Preisträgern über die zahlreichen Auszeichnungen!

Zahlreiche Blutspenden in Rosenau

75 Personen nutzten am 5. Mai in der Festhalle Rosenau die Möglichkeit, Blut zu spenden!

Die Organisatoren Rotes Kreuz und ÖVP Sonntagberg danken allen, die bei dieser Blutspendeaktion mitgeholfen haben. Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist dies ein wertvoller Beitrag für unser Gesundheitswesen!

Am Freitag, 4. August besteht in Rosenau wieder die nächste Gelegenheit dazu!



© Manfred Gröbl



© Atschreiter



© Freudenschuß

Abschnittsfeuerwehrtag in Hollenstein

Am 14. April fand der 51. Abschnittsfeuerwehrtag in Hollenstein/Ybbs statt. Nach einem Jahresrückblick und den Grußworten der Ehrengäste wurden die Auszeichnungen verliehen. Von der FF Sonntagberg wurden LM Thomas Kojeder für 25 Jahre und LM Gerhard Schallauer für 40 Jahre im Feuerwehrdienst geehrt. Herzlichen Glückwunsch!



© FF Sonntagberg



© FF Rosenau



Frühjahrs-Unterabschnittsübung der Feuerwehren

Am 15. April richtete die FF-Rosenau die Frühjahrsübung der Feuerwehren aus. Übungsannahme war ein Brand im Produktionsbereich der Firma Swisspor in Gleiß, welcher sich rasant ausbreitete.

Die Feuerwehren aus dem Unterabschnitt Waidhofen an der Ybbs Land sowie die Feuerwehr Waidhofen an der Ybbs-Stadt mit der Drehleiter und die Feuerwehr Biberbach nahmen an der Übung teil. Unter anderem wurden rund 2.100 m Saugleitung mit 4 Pumpen von der Ybbs gelegt, um die Löschwasserversorgung am Firmengelände zu gewährleisten. Der Löschangriff fand im Innenhof, auf der Straßenseite (B121) und auf der „Resch-Seite“ statt. Insgesamt waren mehr als 130 Feuerwehrkameraden bei der Übung beteiligt. Die FF-Rosenau bedankte sich bei allen Beteiligten, die die Übung ermöglicht und unterstützt haben. Besonders erfreulich war die abschnittsübergreifende Übungsbeteiligung. Die Kameraden freuen sich auf weitere gemeinsame Übungen!



(bezahltes Inserat)



© NÖs Senioren Ortsgruppe Sonntagberg

Mutter- und Vater- tagsfahrt

Am 24. Mai fand die Mutter- und Vater- tagsfahrt der NÖs Senioren – Ortsgruppe Sonntagberg – statt. Ziel dieser Fahrt war das Mühlviertel.

Bevor beim Schaubetrieb Pankrazhofer hinter die Kulissen der Produktion von hochwertigen Produkten wie Saft, Most und Essig geblickt werden konnte, gab es in Mauthausen im Manner-Shop Gelegenheit, einzukaufen. Anschließend folgte in Pabneukirchen im Gasthaus Langederhof das Mittagessen. Der Nachmittag wurde von zwei Musikanten umrahmt und ein paar gemütliche und lustige Stunden genossen.

Liederkranz Böhler- werk – neue Website

Der Liederkranz Böhlerwerk stellt sein neues Logo und gleichzeitig die neue Home- page vor: www.liederkranz-boehlerwerk.at. Auf dieser ist auch die interessante Ge- schichte des Liederkranzes aufbereitet und dokumentiert.

Übrigens: Im kommenden Jahr feiert der Verein sein 120-jähriges Bestandsjubiläum.



© Pensionisten Böhlerwerk

Preisschnapsen bei den Pensio- nisten Böhlerwerk

28 „Kartenspieler“ fanden sich zum 1. Preisschnapsen der Pen- sionisten in Böhlerwerk ein. Nach vielen spannenden Duellen konnte Helga Korbel dem Sieger gratulieren. Gewonnen hat das Preisschnapsen Hermann Moser, gefolgt von Franz Wagner und Reinhard Fuchs.

Ein Dank gilt den Gemeindevertretern und örtlichen Wirtschaft- streibenden für ihre Unterstützung.



Mulatsag am Neusiedlersee

Mit einer Führung im bekannten Schloss Esterhazy in Eisenstadt begann der erste Clubausflug der Pensionisten der Ortsgruppe Rosenau. Im Anschluss wurden die junggebliebenen Ausflügler bei einer gemütlichen Schiffsrundfahrt am Neusiedlersee mit



© Pensionisten Rosenau

gegrillten Spezialitäten, Wein und Musik verwöhnt. Zum Abschluss ging es mit dem Bummelzug entlang der Weingärten von Mörbisch nach Rust.



Tag der offenen Tür im Musikheim

Am 13. Mai fand bei der Trachtenmusikkapelle Sonntagberg der Tag der offenen Tür im Musikheim statt. Zahlreiche musikin- teressierte Kinder nahmen an der Instrumentenrallye teil und probierten verschiedenste Instrumente aus. Als Belohnung für einen vollständigen Instrumentenrallye-Pass bekamen die Kin- der ein Eis. Außerdem gab es die Möglichkeit, Gemeinships- spiele zu spielen, Puzzle zu bauen, zu Malen oder ein Instrumen- ten-Tattoo zu bekommen.

Am selben Tag war auch der Marktlauf in Rosenau. Kaum zu überhören, standen vor der Gemeinde einige Schlagzeuger und feuerten die fleißigen Läufer an. Einige Läufer besuchten auch nach dem Marktlauf die Probenräume der Trachtenmusikka- pelle. Ein toller Tag mit vielen strahlenden Kinderaugen!



© TMK Sonntagberg

Eine großartige Organisation vom Jugend- referenten-Team Florian Rumpl, Anna Heiligenbrunner und Lena Lugbauer! Du hast den Tag der offenen Tür leider ver- passt und möchtest trotzdem ein Instru- ment probieren oder bei einer Musikprobe schnuppern?



Kein Problem – gerne jeden Freitagabend möglich! Um telefonische Voranmeldung wird gebeten: Florian Rumpl – 0677 63 72 8061



© GemeindeTV

Sängerrunde Sonntagberg im Regional-TV

Unter dem Titel „Buntes Mostviertel“ des bekannten regionalen TV-Senders GemeindeTV wurde die Sängerrunde Sonntagberg als aktiver Kulturträger der Marktgemeinde Sonntagberg zur Gestaltung eines TV-Beitrages eingeladen. Die Aufnahmen fanden Anfang April in der Basilika Sonntagberg statt und sind unter folgendem Link abrufbar: https://youtu.be/lj_n41TdCJs

Sängerrunde freut sich über weitere Mitglieder

Musikalischer Steckbrief:

- ein reiner Männerchor – derzeit bestehend aus 21 Mitgliedern
- Chorproben finden in 2-wöchigen Intervallen jeweils am Donnerstag im Pfarrhof Sonntagberg bzw. anderen Lokalen von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr statt, darüber hinaus (bei Bedarf) sind auch wöchentliche Proben möglich
- Jänner und Februar sowie Juli und August finden keine Proben statt
- Repertoire: vorzugsweise Volkslieder aus Österreich, aber auch sakrales Liedgut
- Stimmen: 1. Tenor, 2. Tenor, 1. Bass, 2. Bass

Sie sind persönlich interessiert bzw. kennen einen Interessenten? Die Sängerrunde freut sich über neue Mitglieder!

Kontakt:

Martin Schoderböck
schoderboeck.martin@gmail.com
0664 44 26 370
3332 Rosenau, Windberg 23



© Sängerrunde

Gasthof Lagler



Unser Gasthof mit herrlichem Fernblick liegt auf einer Seehöhe von 704 m und ist Ausgangspunkt für erholsame Wanderungen und Ausflüge. Unser Gasthof bietet Platz für Reisegruppen bis zu 200 Personen. Ebenso stehen wir für Hochzeiten, Familienfeste und Betriebsfeiern zur Verfügung.

Wir können Ihnen abgeschlossene Räumlichkeiten für je 30, 50 und 100 Personen anbieten - und übernehmen für Sie die individuelle Tischgestaltung und beraten Sie gerne bei der Menüauswahl.

Pünktlich zur Saison gibt es im Mai frischen Spargel, im Sommer Eierschwammerl, im Oktober Wildwochen und im November ein klassisches Martini Gans'l. Im Sommer haben wir auch öfters Ripperlabende.

Sollten Sie am Nachmittag eine Runde spazieren sein, nur hereinspaziert. Wir haben durchgehend warme Küche sowie selbstgemachte Mehlspeisen.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Eure Lagler's



Wir suchen Dich!
Aushilfen in Küche, Service und Abwasch gesucht!

(bezahltes Inserat)

TMK Sonntagberg zu Gast im Weinviertel



Am Pfingstsonntag war es wieder soweit – ein absolutes Highlight! Alle zwei Jahre findet in Dürnleis der Frühschoppen beim FF-Fest

Sonnenkraft für die Pfadfinder

PV-Anlage für eine nachhaltige Zukunft. „Nachhaltige Spenden“ sammelt aktuell die Pfadfindergruppe Kematen-Gleiß. Auf dem Pfadfinderheim entsteht eine große Photovoltaik-Anlage, welche die Heizkosten senkt und gleichzeitig eine dauerhafte Einnahmequelle für den Jugendverein ist. Die Mittel dafür stammen von großzügigen Sponsoren aus der Region.

Während der Pandemie sind die wichtigsten Einnahmequellen wie Sonnenwendfeuer und Rockabillynight ausgefallen und durch die hohen Strompreise wurde die Erdwärme-Heizung des Pfadfinderheims teuer. Aber die Pfadfinder lassen sich nicht so leicht unterkriegen, wie Obfrau Sonja Pöchhacker erzählt: „Ich bin sehr stolz darauf, dass einige engagierte Vereinsmitglieder die Idee geboren haben, eine Photovoltaik-Anlage auf unserem Pfadfinderheim zu installieren. Damit werden wir den Strom für unsere Heizung selbst produzieren und mit dem Überschuss auch noch etwas Geld für unsere Kinder- und Jugendarbeit erwirtschaften.“

Einen Platz auf der Sponsorentafel bekommt man ab EUR 450,-. Natürlich sind aber auch mehrere PV-Module möglich! Für Fragen und Spenden steht Hannes Schoißwohl unter hannes.schoisswohl@ppoe.at gerne zur Verfügung. Alle Infos zu den Pfadfindern finden Sie unter www.pfadfinder-kematengleiss.at.

in Dürnleis (nahe Hollabrunn) statt. Nach einer längeren coronabedingten Pause freute sich die TMK Sonntagberg heuer ganz besonders, ihre Freunde in Dürnleis wieder zu sehen und den Frühschoppen musikalisch zu umrahmen. Mit dem Bus und dem Fanclub im Gepäck starteten sie zeitig in der Früh die Reise ins schöne Weinviertel. Angekommen in Dürnleis bekamen die Musiker ein Frühstück, bevor sie das Frühschoppen-Programm von traditionell bis modern zum Besten geben durften. Der Fanclub sorgte - wie immer - ordentlich für Stimmung. Nach dem Frühschoppen, einem leckeren Mittagessen und einem lustigen Ausklang ging es für die TMK Sonntagberg wieder Richtung Heimat. Angekommen beim Musikheim in Rosenau war dieses Mal aber noch nicht Schluss. Einige Musikanten besuchten noch das Musikfest in Konradshem, wo sie am Vortag schon beim Umzug mitwirken durften. Ein grandioses musikalisches Wochenende lag somit hinter ihnen!



©Pfadfinder Kematen-Gleiss

1. Reihe Obfrau-Stellvertreter Michael Müller, Obfrau Sonja Pöchhacker mit Raiba-Regionalobmann Andreas Schmidl und Christian Sandhofer (Raiba Kematen) mit den Kindern der Pfadfindergruppe Kematen-Gleiß.

Die Regionalförderung der Raiffeisenbank Ybbstal unterstützt das Projekt mit 900 Euro.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Obfrau Sonja Pöchhacker unter der Nummer 0660 545 5690 zur Verfügung.





© Schachklub

Führungswechsel beim Schachklub Böhlerwerk

Nach fast genau 40(!) Jahren ist die Funktionsära von Christian Neumann als Sektionsleiter des Schachklubs Böhlerwerk im März 2023 zu Ende gegangen.

Das absolute Highlight aus sportlicher Sicht war sicherlich 1987 der Aufstieg in die höchste Spielklasse Niederösterreichs, in der man bis zum freiwilligen Rückzug vor 2 Jahren ein fixer Bestandteil der NÖ Landesliga war.

Auch als Veranstalter konnte sich das Team rund um Sektionsleiter Neumann einen großartigen Ruf erarbeiten. So durfte man nicht weniger als 6 Mal die gemeinsame Schlussrunde der Niederösterreichischen

Landesliga im Festsaal des Böhlerzentrums durchführen. Der absolute Höhepunkt als Veranstalter war aber sicherlich das offene internationale Blitzturnier 1988, bei dem nicht weniger als 96 Spieler aus 7 verschiedenen Ländern vertreten waren.

Nach seinem Rücktritt bei der Jahreshauptversammlung der Sektion Schach wird sich Christian Neumann zukünftig seinen weiteren Hobbys wie Tennis, Bergwandern, Skitourengehen, etc. widmen, wozu wir ihm viel Spaß und Freude wünschen!

Helmut Breiteneder neuer Sektionsleiter

Der neue Sektionsleiter beim Schachklub Böhlerwerk heißt Helmut Breiteneder, ist 48 Jahre alt, verheiratet und wohnt in Kematen. Er bringt funktionärsmäßig bereits viel Erfahrung mit, da er von 2005 – 2017 den Dart Klub „Zick Zack“ geführt hat, der in Spitzenzeiten bis zu 80 Mitglieder umfasste. Helmut Breiteneder liegt das königliche Spiel Schach sehr am Herzen, weshalb er sich auch entschlossen hat, in die Fußstapfen von Christian Neumann zu treten und die Sektionsleitung des Schachklubs Böhlerwerk zu übernehmen.

Er möchte sich in den nächsten Jahren auf die Nachwuchsarbeit konzentrieren und hier eine neue Ära einleiten. So wird im heurigen Sommer bereits ein Kurs für Kinder und Interessierte angeboten. Details dazu finden Sie im Ferienprogramm-Folder der Marktgemeinde Sonntagberg.

Wir wünschen dem neuen Leiter schon jetzt alles Gute und viel Erfolg bei dieser herausfordernden und schönen Aufgabe!

Sie oder Ihre Kinder sind interessiert?

In den eigenen Räumlichkeiten im Böhlerzentrum sind regelmäßig Schachabende geplant!

Kontakt:

Helmut Breiteneder – Tel. 0676 5621 243
helmut.breiteneder@live.at

Frischer Wind beim FC Sonntagberg

Am 23. Mai lud der FC Sonntagberg zur ordentlichen Hauptversammlung in die Sportarena Sonntagberg. Bgm. Thomas Raidl und Sportreferent gGR Harald Matzinger bedankten sich beim bisherigen Vorstand und wünschten dem Neuen unter der Leitung von Obmann Wolfgang Matzenberger alles Gute für die Zukunft. Zurückgezogen haben sich – nach Jahrzehnten unermüdlicher Arbeit und Einsatzes – Mag. Leo Leidi und Josef Fürschuss. Bei beiden bedankte sich der FC Sonntagberg recht herzlich und wünscht alles Gute für ihre Zukunft!



© FC Sonntagberg

ATUS Sektion Turnen bei Landesmeisterschaft erfolgreich



Der ATUS Rosenau/Sektion Turnen nahm mit 4 Turnerinnen und 5 Turnern am 13. Mai bei den NÖ Turn10 Landesmeisterschaften in Traiskirchen sowie am 21. Mai bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften in Wien teil. Bei der Landesmeisterschaft waren 230 Teilnehmer, und bei den Bundesmeisterschaften 287 Teilnehmer am Start. Umso erfreulicher sind die hervorragenden Ergebnisse, welche die Sportler aus Sonntagberg erzielen konnten.

Ergebnisse Landemeisterschaft:

1. Rang	Kräftner Tobias	98,25 Punkte	AK 15 Bm
2. Rang	Trauner Theo	80,25 Punkte	AK 15 Bm
2. Rang	de Corti Lukas	86,00 Punkte	AK 13 Bm
1. Rang	de Corti Florian	90,00 Punkte	AK 11 Bm
5. Rang	Trauner Jakob	73,50 Punkte	AK 11 Bm
4. Rang	Bauer Emily	90,00 Punkte	AK 14 Bw
15. Rang	Tanzer Ella	82,50 Punkte	AK 13 Bw
10. Rang	Mujanovic Armina	82,00 Punkte	AK 11 Bw
6. Rang	Grubhofer Elisa	75,75 Punkte	AK 10 Bw

Ergebnisse ASKÖ-Bundesmeisterschaft in Wien:

1. Rang	Kräftner Tobias	96,89 Punkte	AK 14 Bm
1. Rang	Trauner Theo	80,25 Punkte	AK 15 Bm
1. Rang	de Corti Lukas	84,50 Punkte	AK 13 Bm
1. Rang	Trauner Jakob	67,75 Punkte	AK 11 Bm
2. Rang	de Corti Florian	83,75 Punkte	AK 09 Bm
5. Rang	Bauer Emily	90,50 Punkte	AK 14 Bw
9. Rang	Tanzer Ella	87,00 Punkte	AK 13 Bw
17. Rang	Mujanovic Armina	76,00 Punkte	AK 11 Bw
8. Rang	Grubhofer Elisa	73,25 Punkte	AK 10 Bw



© ATUS Turnen

Tobias Kräftner und Florian de Corti konnten sich mit überlegener Punkteanzahl den Sieg sowohl bei der Landesmeisterschaft als auch bei der Bundesmeisterschaft sichern. Elisa Grubhofer und Armina Mujanovic absolvierten ihre ersten Wettkämpfe und erzielten ebenfalls tolle Ergebnisse. Besonders erfreulich ist, dass bei der Landesmeisterschaft 2 Klassensiege und bei der Bundesmeisterschaft 5 Klassensiege nach Rosenau gingen.

Ein großer Dank gilt dem Trainerteam Otto Holderbaum, Thomas de Corti und Sabine Kräftner für ihren außergewöhnlichen Einsatz.



www.unser-ybbstal.at
Dein digitales Fenster in die Region

- News und Veranstaltungen aus den 10 Ybbstaler Gemeinden
- Wissenswertes über die Kleinregion
- Regionale Ausflugstipps
- Gastronomieempfehlungen
- Direktlink zur Vereinsübersicht in den Gemeinden
- Informationen für Vereine und Freiwillige

Die 10 Gemeinden der Kleinregion Ybbstal:
Alhartberg | Göstling an der Ybbs
Hollenstein an der Ybbs | Kematen an der Ybbs
Lunz am See | Opponitz | Sonntagberg | St. Georgen am Reith | Waldhofen an der Ybbs | Ybbsitz



Wir sind Ihr Spezialist für Heizungs- und Sanitärinstallationen im Neubau, sowie in der Modernisierung!

LIMBACH Ihr regionaler Installateur!

- Heizung
- Klima
- Sanitär
- Fliesen

Peter Limbach GmbH

Sonntagbergerstr. 16, 3332 Rosenau 07448/3790

(bezahletes Inserat)

Von der 3D Planung, bis zur Komplettumsetzung -
Wir sind Ihr richtiger Ansprechpartner für Ihr neues Bad!

WOHLFÜHLBAD

www.wohlfuehlbad.at

Wirtschaft

NEUE CORPORATE FESCH'N IN BRUCKBACH

Die Mitarbeiter:innen der voestalpine BÖHLER Profil in der neuen Teambekleidung.

PROFILIGA

voestalpine BÖHLER Profil GmbH
www.voestalpine.com/boehler-profil

voestalpine
ONE STEP AHEAD.

(bezahletes Inserat)

Stellenangebote in Sonntagberg:

voestalpine BÖHLER Profil GmbH

Offene Stelle	Abteilung	Kontakt
Mitarbeiter:in Qualitätssicherung	Qualitätssicherung	Jürgen Elser juergen.elser@voestalpine.com +43 50304 45 0
Produktentwicklung, Leitung Qualitätssicherung	Qualitätssicherung	Jörg Wagner joerg.wagner@voestalpine.com +43 50304 45 0
Produktionsmitarbeiter:in Adjustage	Adjustage / Produktion	Martin Lettner m.lettner@voestalpine.com +43 50304 45 0
Produktionsmitarbeiter:in Walzwerk	Walzlinie / Produktion	Martin Lettner m.lettner@voestalpine.com +43 50304 45 0



Unsere Betriebe – vielfältig und kundennah!

In dieser Rubrik werden Firmen und Dienstleister aus unserer Gemeinde näher vorgestellt.

Unterstützen wir regionale Firmen und Dienstleistungsbetriebe!



Steckbrief – Natur Klang Massage Anita	
Firmenname:	Natur Klang Massage Anita
Branche:	Dienstleister
Geschäftsführer:	Anita Kammerhofer
Gründungsjahr:	2009
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Ich arbeite vielfach nach Gefühl, meinem Wissen und Freude. Kreativität in der Behandlungsmethode ist mir wichtig!
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	Massagen, Pilatetrainer, Energetik
Öffnungszeiten:	Termine nach Vereinbarung
Betriebsart:	Ein-Person-Unternehmen
Kontakt (Adresse, E-Mail)	Waidhofnerstraße 42, 3332 Rosenu anitaplusnatur@icloud.com 0660 427 9990
Website:	www.anitanaturklang.at
Facebook:	Natur Klang
Anzahl Mitarbeiter:	1
davon Damen:	1
Besondere Tätigkeiten / Aktivitäten: (z.B. Tag der offenen Tür,)	Pilates und Dehnungseinheiten, montags 18.30 Uhr Bei Interesse bitte mich einfach kontaktieren!



ROSENAU



BÖHLERWERK

Steckbrief – Trafik Schrefl	
Branche:	Tabak Trafik
Geschäftsführer:	Michael Schrefl
Gründungsjahr:	2011
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Nahversorger im Ort
Öffnungszeiten:	Mo bis Fr 06.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr Sa 07.00 – 12.00 Uhr
Betriebsart:	Trafik
Anzahl Mitarbeiter:	2
davon Damen:	1
davon Herren:	1

Steckbrief – PSB Planung Statik Bauleitungs GmbH	
Firmenname:	PSB Planung Statik Bauleitungs GmbH
Branche:	Baugewerbe – Baumeister – Planung
Geschäftsführer:	Markus Schnabl
Gründungsjahr:	2000
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Die PSB GmbH beschäftigt sich seit Ihrer Gründung mit der Planung von Industrie- und Gewerbebauten sowie Kommunale-Hochbauten. In diesem Bereich dürfen wir namhafte Firmen und Gemeinden zu unseren langjährigen Kunden zählen.
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	Unsere Leistungen umfassen: Gewerbe- und Industriebau (Betriebsanlagengenehmigung) örtliche Bauaufsicht (ÖBA) und Baustellenkoordination (BauKG) Bau- und Energieberatung Erstellen von Abbauplänen (MinroG)
Öffnungszeiten:	Mo bis Do 07.30 – 16.00 Uhr Fr 07.30 – 12.00 Uhr
Betriebsart:	Bürobetrieb
Kontakt (Adresse, E-Mail)	PSB GmbH, office@psb-gmbh.at
Website:	https://www.psb-gmbh.at
Anzahl Mitarbeiter:	8
davon Damen:	5
davon Herren:	3
Motto des Betriebes:	Gemeinsam mit dem Kunden zum Erfolg.



ROSENAU



Nachhaltigkeit / Umwelt



Reinigungsaktionen in Sonntagberg

In Böhlerwerk haben sich im April die Volksschüler der örtlichen Volksschule gemeinsam mit einigen Lehrkräften und engagierten Eltern an einer Reinigungsaktion beteiligt. Die Aktion wurde vom Verein „Ortsentwicklung Böhlerwerk“ und der Gemeinde organisiert und so halfen viele mit, den Ort von weggeworfenem Müll zu befreien.

Die Ergebnisse waren erschreckend und auch verblüffend: In nur einer Stunde sammelten sie neun Frischhaltebeutel voller Zigarettenstummel und befüllten mehrere Müllsäcke mit anderem Abfall. Die erfolgreiche Aktion zeigt, dass auch kleine Schritte einen großen Unterschied machen können.

Die Veranstaltung war eine großartige Gelegenheit für die Kinder, um die Wichtigkeit von Umweltschutz und Nachhaltigkeit zu erlernen. Der Verein „Ortsentwicklung Böhlerwerk“ organisiert auch andere Aktionen, um die Region lebenswerter zu gestalten.



Wer mehr über die Aktivitäten des Vereins erfahren oder selbst mithelfen möchte, kann sich auf der Homepage www.boehlerwerk.at informieren.

Die Reinigungsaktion zeigt, dass sich die Bürger von Böhlerwerk für ihre Umwelt und ihr Gemeinwesen einsetzen. Wenngleich das eigentliche Ziel der Veranstaltung sein soll, das Bewusstsein in der Bevölkerung so zu schärfen, dass kein Müll mehr achtlos weggeworfen wird und diese Aktion in Zukunft nicht mehr notwendig ist.

Zigarettenstummel - extrem robust!

Zigarettenstummel benötigen zwischen 10 und 15 Jahre, um in der Natur vollständig zu verrotten. Eine besondere Gefahr besteht für Gewässer.

Bei der Reinigungsaktion in Böhlerwerk ist man auf unzählige Zigarettenstummel gestoßen. Und nein, sie waren nicht versteckt oder schwer zu finden. Sie lagen einfach überall herum. Vielleicht überrascht es ja so manchen, aber Zigarettenstummel gehören nicht in die Natur. Sie sind leider auch kein biologisch abbaubarer Teil des ökologischen Kreislaufs. Im Gegenteil, sie sind sehr schädlich für Tiere und Menschen gleichermaßen, da sie Giftstoffe enthalten und sich nur sehr langsam zersetzen.

Wir bitten Sie daher dringend, Zigarettenstummel ausschließlich in dafür vorgesehene Behälter zu entsorgen!



Die 1. Klasse der Fachschule für Sozialberufe in Gleiß war gemeinsam mit ihren Lehrkräften Verena Schüller, Gerlinde Haydn und Lukas Kössler unterwegs, um Müll zu sammeln. Im weiteren Umkreis des Schulgeländes sammelten sie achtlos weggeworfenen Müll und füllten dabei einige große Säcke, die dann von

den Gemeindearbeitern ordnungsgemäß entsorgt wurden. Die Jugendlichen waren schockiert und erstaunt, welche großen Mengen an weggeworfenen Zigarettenstummeln, Plastikflaschen und Getränkedosen neben Wegen, Straßen und zum Teil auf Spielplätzen zu finden waren. Alles Dinge, die kaum verrotten und die Umwelt über einen sehr langen Zeitraum belasten.

Auch die VS Rosenau beteiligte sich an der gemeinsamen Sammelaktion und säuberte gemeinsam mit Lehrkräften und Eltern die Grünflächen von Müll und sorglos entledigtem Abfall!

Ein herzlicher Dank allen, die mit ihrem persönlichen Einsatz und Engagement mitgeholfen haben, unsere Gemeinde sauber und lebenswert zu machen!





Auch Metall? Voll mein Fall.

Ab **01.01.2023** NEU im Gelben Sack: Metallverpackungen (z.B. Getränkedosen, Senftuben und Joghurtbecher-Deckel)

Amstetten macht's einfach



insgelbe.at



Ab ins Gelbe

ENTSORGUNGSANGEBOT FÜR DÄMMSTOFFE UND ASBESTZEMENT



Am Gemeindeamt Säcke kaufen für:

Ab 17.4.2023 NEU!

- Künstliche Mineralfasern (Telwolle, Steinwolle, Glaswolle,...)
- EPS aus dem Baubereich
- XPS aus dem Baubereich

Abgabe bei folgenden ASZ:

Gekaufte Säcke sowie Asbestzement (lose in Kleinmengen)

- Amstetten Ost
- Amstetten West
- St. Valentin
- St. Peter/Au
- Ybbsitz



ENTSORGUNG VON **GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT**

GRÜNSCHNITT	STRAUCHSCHNITT
JA	JA
GRAS • LAUB • BLUMEN RASENSCHNITT • HEU THUYENGRÜNSCHNITT STROH • FALLOBST PFLANZENRESTE	Max. 15 cm Durchmesser, Stükgewicht max. 80 kg • REISIG • GEHÖLZ • BAUMTEILE • STRAUCHSCHNITT
NEIN	NEIN
THUYENSTRAUCHSCHNITT, ÄSTE, REISIG, ALTHOLZ, GEHÖLZSCHNITT, BIOMÜLL, STEINE, STRAUCHSCHNITT, BÄUME	ALTHOLZ, BIOMÜLL, OBST, STROH, RASEN, GRÜNSCHNITT, LAUB, STEINE, BUCHSBAUM, BLUMEN, WURZELSTÖCKE
Hotline 07475 533 40 200	



Entsorgungsplätze in Sonntagberg:

- Grünmühlweg in Böhlerwerk
- Ybbsstraße in Rosenau

Werktag 6 - 20 Uhr
Samstag 6 - 18 Uhr

Online-Anmeldungen ab sofort möglich!



SPERRMÜLL SERVICE 2023



ANMELDUNG SPERRMÜLL

»» www.gda.gv.at/sperrmuell

Sperrmüll ist jener haushaltsübliche Abfall, welcher zu groß für die Abfalltonnen zu Hause ist. Melden Sie sich zu den vorgegebenen Terminen in Ihrer Gemeinde online an:

Datum:

Tag:

Anmeldeschluss:

Beschreibung des Gebietes:

ABHOLUNG ZWISCHEN 06:00 - 19:00 UHR

Raus aus Öl & Gas

Jetzt bis zu € 14.000 sichern *

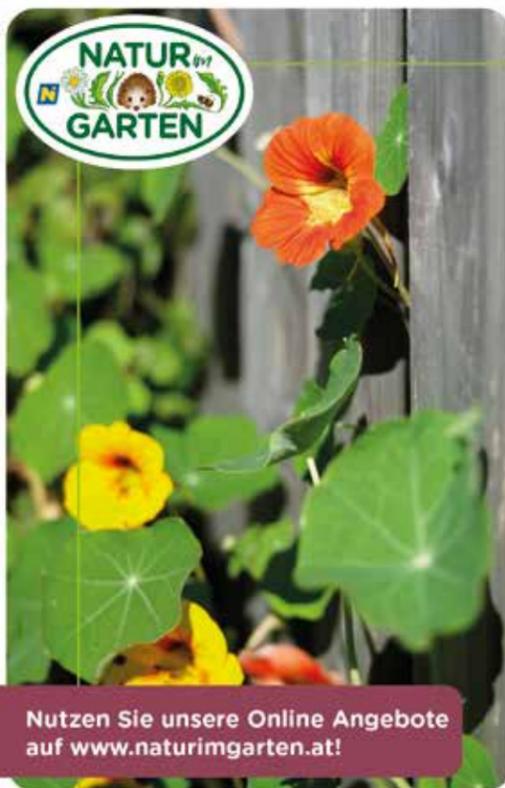
Tauschen Sie Ihre Öl-, Gas- oder Kohleheizung gegen Erneuerbare Energien und sichern Sie sich bis zu € 14.000,- Förderung!

- * € 10.500,- Landes- und Bundesförderung
- + € 2.000,- Bonus Raus aus Erd- und Flüssig-Gas oder alternativ Bonus Raus aus Öl und Kohle bzw. Koks**
- + € 1.500,- Bonus bei Solarthermie

** Bei Fernwärmeanschluss im erdgasversorgten Ortskern

Weitere Informationen finden Sie unter: www.energie-noe.at/beratungsangebot

Eine Initiative der eNu.at



DIE TURBO-SCHATTENSPENDER

Einjährige Kletterpflanzen sorgen rasch für Begrünung. Sie wachsen in einer Saison mehrere Meter und blühen dabei prächtig. Probieren Sie es aus!

- Bekannte Arten sind Prunkwinde (*Ipomoea*), Glockenrebe (*Cobaea*) und Schwarzäugige Susanne (*Thunbergia*). Wenn Sie eine essbare Variante möchten, pflanzen Sie kletternde Sorten von Kapuzinerkresse (*Tropaeolum*) oder Stangen- bzw. Feuerbohnen.
- Die schnellen Kletterer bevorzugen sonnige, nicht zu windige Standorte. Säen bzw. auspflanzen in Erde oder ausreichend große Gefäße ist erst nach den Eistagen empfehlenswert.
- Für ihr rasches Wachstum brauchen die Klimmer ausreichend Erde, Nährstoffe und Wasser. Das Klettergerüst muss stabil und windsicher sein. Es eignen sich Rankgerüste aus Metall oder Holz, Flechtwerke und vieles mehr.

Kapuzinerkresse hat essbare Blüten, Knospen und Blätter.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

www.naturimgarten.at



Hinweis zur Unkrautbeseitigung

Die Marktgemeinde Sonntagberg verzichtet seit 2019 aus ökologischen Gründen bei der Unkrautbekämpfung auf Pestizide. Dies hat zur Folge, dass Unkraut und Wildwuchs an Straßen-, Gehsteig- und Liegenschaftsgrenzen schneller nachwachsen und sich entsprechend vermehren. Aufgrund des zusätzlichen Aufwandes für den Wirtschaftshof bitten wir alle Liegenschaftseigentümer um Ihre Mithilfe, indem Sie den pflanzlichen Bewuchs entlang

Ihrer Grundgrenze – soweit nicht schon geschehen – selbständig entfernen.

Wir bitten auch die privaten Garten- und Liegenschaftsbesitzer – zum Wohle unserer Umwelt – bei der Pflege auf Pestizide und gefährliche Stoffe zu verzichten. Danke!



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Trockenheit und zunehmende Hitze machen nicht nur den Menschen zu schaffen. Gärten und öffentliche Grünfläche müssen an das sich verändernde Klima angepasst werden, um die Bedingungen besser aushalten zu können.

Mehr Grün sorgt für mehr Abkühlung: Pflanzen Sie Bäume oder große Sträucher im Garten. Sie sind das beste Mittel für ein angenehmes Klima. Ein ausgewachsener Laubbaum hat die kühlende Wirkung von etwa 10 Klimaanlage! In kleinen Gärten können dafür Kletterpflanzen eingesetzt werden.

Vorausschauende Pflanzenwahl spart Wasser und Zeit:

Achten Sie beim Kauf von Pflanzen, dass diese hitze- und trockenverträglich sind. Reine Rasenflächen brauchen viel Wasser. Dort wo sie weniger häufig begangen werden, können sie in bunte Blumenwiesen oder Kräuterterrassen umgewandelt werden. Diese müssen nicht bewässert werden und sind sehr pflegeleicht.

Richtig gießen und mulchen: Gießen Sie seltener, aber dafür länger und durchdringend. Das Wasser dringt dadurch in tiefere Bodenschichten und die Pflanzenwurzeln wachsen tiefer. Wird der Boden rund um Gemüsepflanzen mit Rasenschnitt gemulcht, dann wird die Feuchtigkeit länger gehalten.

Regenwasser nutzen: Jede Art von Versiegelung des Bodens sollte vermieden werden: also besser Bodenbeläge wählen, die wasserdurchlässig sind für Wege und Parkplätze. Denn wertvolles Regenwasser sollte nach Möglichkeit lokal versickern können und nicht über die Kanalisation verloren gehen. Fangen Sie das Regenwasser für den Garten mit Tonnen oder Zisternen auf.

Klimaschutz im Garten: Durch Kompostieren der Gartenabfälle oder durch Mulchen des Gemüsebeets wird CO₂ aus der Luft im Boden gespeichert. „Natur im Garten“ empfiehlt, nur Blumenerde ohne Torf zu kaufen, denn durch Torfabbau werden enorme Mengen CO₂ freigesetzt. In großen Pflanzen wird viel Kohlenstoff gespeichert: Womit wir wieder am Beginn der Empfehlungen sind: Pflanzen Sie Bäume und große Sträucher in Ihrem Garten!

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.
Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

www.naturimgarten.at



Veranstaltungsnachlese – Seitenblicke

„Auf Geht's Party“

Getreu des Vereinsmottos „Auf Geht's“ fand die gleichnamige Party der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg erstmalig im Hause Brandstatt der Familie Palmetshofer statt. Die bekannte „Gifhitn“, Spritzerbar sowie auch eine Oldies-Bar lockten ca. 430 Besucher aus der Umgebung rund um den Sonntagberg an.

DJ Ernesto sorgte mit dem richtigen Sound in der Bar für grandiose Partystimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Die VTG bedankt sich für den zahlreichen Besuch, die vielen fleißigen Helferleins sowie bei der Familie Palmetshofer für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.



Herbert Übellacker bei Mostkost als Sieger prämiert

Im März lud der Ortsbauernrat Sonntagberg zur traditionellen Mostkost ins Gasthaus Lagler. Obmann Konrad Wagner durfte zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen KR Pater Franz Hörmann, Bgm. Thomas Raidl, DI Paul Egger und Mostprinzessin Veronika Spreitzer begrüßen.

Bei der perfekt organisierten Verkostung wurden die besten 5 Moste prämiert.



© Ortsbauernrat Sonntagberg

Dabei erreichte der Most von Herbert Übellacker den 1. Platz, gefolgt von Bernhard Atschreiter, Familie Atschreiter, Patrik Spreitzer und Gerhard Übellacker. An der Bezirksvormostkost in der FS Hohenlehen durften Herbert Übellacker, Bernhard Atschreiter und Patrik Spreitzer teilnehmen.



G'sundheit - sollst leben!



© Johann Hochpöchler

Fulminantes Frühlingskonzert der Werksmusikkapelle

15. April, Böhlerwerk, Magnetsaal – die neue Kapellmeisterin Lucia Übelacker steht am Pult ihres Orchesters und dirigiert ihr erstes Frühlingskonzert.

Ein bunter Strauß musikalischer Stilrichtungen wurde dem zahlreich erschienenen Publikum dargeboten. Eröffnet wurde der Konzertabend mit einer Jagdmusik im Renaissancestil, komponiert von König Heinrich VIII, es folgten Stücke aus der sinfonischen Blasmusik, ein Querschnitt durch die Operette „Die Fledermaus“ von Johann Strauß, aber auch Konzertmarsch und klassische Polka durften nicht fehlen. Beim Stück „Tarzan Boy“ wurde das Orchester von einigen Jungmusikern verstärkt, die so erstmals in einem großen Klangkörper mitwirken durften. Mit besonderer Freude wurden bekannte Melodien der Filmmusik von John Williams von den Zuhörern wiedererkannt, mit einer Blasorchesterfassung von Joe Zawinuls „Birdland“ ging das Konzert jazzig zu Ende.

Als charmante und kompetente Moderatorin konnte Lucia Scherzenlehner gewonnen werden, die mit interessanten Informationen zu den Stücken ihren Beitrag zum Gelingen des Konzerts leistete.

Durchaus kritische Kenner der Szene bescheinigten dem Orchester eine deutliche Steigerung in der Qualität seines Musizierens – ein Erfolg, welcher der intensiven und genauen Probenarbeit geschuldet ist und die Begeisterung der nahezu 50 Musikerinnen und Musiker auf der Bühne widerspiegelt.

In der Pause wurde Hermann Mühlwanger für seine langjährigen Verdienste um das Orchester als Kassier und Helfer in mannigfachen Notsituationen die Urkunde zum Ehrenmitglied überreicht.

Schon Tradition ist es, mit dem „Knappenmarsch“ als zweite Zugabe das Publikum, das seine Anerkennung mit kräftigem Applaus erkennen ließ, in den gemütlichen Teil des Abends zu entlassen.



Matchpatronanz beim FC Sonntagberg

Traditionell spendet die Marktgemeinde Sonntagberg pro Saison bei einem Heimspiel den Matchball und übernimmt die Spielpatronanz.

Das Spiel endete mit einem souveränen 5:1 Sieg gegen Wolfsbach.

Der FC Sonntagberg beendete die Saison mit dem hervorragenden 3. Rang in der Tabelle – Gratulation!



Baumblütenwandertag vom Fanclub der TMK Sonntagberg

Am 29. April fand der Baumblütenwandertag vom Fanclub der Trachtenmusikkapelle Sonntagberg statt. Bei tollem Wetter und umgeben von der schönen Blütenpracht



© Fanclub TMK Sonntagberg

wanderten der Fanclub und einige Musikanten der TMK auf den Sonntagberg. Am Weg gab es, dank dem Begleitfahrzeug des Fanclubs, auch ein paar Labstationen mit Getränken und einer Jause. Zum Abschluss kehrten die fleißigen Wanderer im Gasthof Lagler zum Mittagessen ein.



Volksmusikanten-wallfahrt

Am 30. April war der Sonntagberg wieder traditionelles Wallfahrtsziel von vielen Volksmusikanten und Musikfreunden.



© Stubenmusik Berger

Rund 260 Pilger starteten früh morgens am Panoramahöhenweg bei Familie Bogner in Richtung Basilika, wo gemeinsam mit mehr als 1.000 Besuchern die Hl. Messe gefeiert wurde. Pater Franz Hörmann zelebrierte das Hochamt, das musikalisch von der Stubenmusik Berger, der Familienmusik Fuchsluger, dem Chor MaunaXaung, den Niglhoadan, dem Gmischten Satz und den Jagdhornbläsern St. Leonhard gestaltet wurde. Die katholische Jugend organisierte am Kirchenvorplatz eine Agape und anschließend wurde in den umliegenden Gaststätten musiziert und der Tag genossen.

Die Musikanten nahmen die Fußwallfahrt als Anlass zur Danksagung für gemeinsames Singen und Musizieren. Organisiert wurde die Wallfahrt von den Mostviertler Volksmusikanten und der Stubenmusik Berger.



Ein Fest zu Ehren aller Mütter

Am ersten Samstag im Mai fand traditionell auch heuer wieder die Muttertagsfeier der Marktgemeinde Sonntagberg in der Festhalle in Rosenau statt. In der festlich dekorierten Veranstaltungshalle wurden die Mütter kulinarisch mit einem Menü vom Gasthaus Freudenschuss und süßen Köstlichkeiten der Konditorei Moshammer verwöhnt. Musikalisch umrahmt wurde die von Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer organisierte Feier wie gewohnt von Alois Fluch, der seine Evergreens zum Besten gab. Sogar das Tanzbein wurde bei der gemütlichen Veranstaltung zwischenzeitlich immer wieder geschwungen. Abwechslung boten die Auftritte der Cheerleadergruppe „Cheer Tigers“ sowie der Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg. In ihren Grußworten bedankten sich gGR Ulrike Neubauer und Bgm. Thomas Raidl bei allen Frauen für ihre wertvolle, meist unentgeltliche Arbeit, die sie das ganze Jahr über für ihre Familien und für die Gesellschaft leisten. Abschließend erhielt jede Mutter noch ein kleines Präsent als symbolisches Dankeschön seitens der Gemeinde.



Stammtisch für pflegende Angehörige - Auszeichnung durch das Land NÖ

Der einmal im Monat (jeden 1. Dienstag) stattfindende „Stammtisch für pflegende Angehörige“ wurde kürzlich vom Land NÖ als besonders wertvolles Angebot auf Gemeindeebene ‚Gegen soziale Einsamkeit‘ ausgezeichnet.

Der von Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer organisierte Stammtisch ist ein wichtiges Angebot für die sehr oft von der Gesellschaft vergessene Bevölkerungsgruppe, die tagtäglich schwer erkrankte oder betagte, pflegebedürftige Angehörige zu Haus betreut, und dies unentgeltlich. Der Stammtisch bietet einen gemütlichen Austausch mit Gleichgesinnten und ermöglicht ein paar Stunden Auszeit vom anstrengenden Pflegealltag in angenehmer Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen. Wenn Sie zu Hause einen pflegebedürftigen Angehörigen betreuen, sind Sie gerne eingeladen, **jeden ersten Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal der Marktgemeinde Sonntagberg** vorbei zu kommen.

Die Teilnahme ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich. Einfach vorbeikommen und ein paar Stunden Auszeit vom Pflegealltag nehmen.

Hinweis:
Juli und August ist **Sommerpause!**





Hohenlehner-Unterleitner-Ball im Böhlerzentrum

Am 6. Mai fand im Böhlerzentrum der diesjährige Ball der landwirtschaftlichen Fachschulen Hohenlehen und Unterleiten statt.



© Der Ybbstaler – Johann Hochpöchler

Zahlreiche Gäste aus Nah und Fern genossen eine rauschende Ballnacht.



© Robert Offenberger

#gemeinsamsindwirfairer

Viele Leute, die an vielen Orten viele kleine Dinge tun, können damit Großes bewegen. Die Fairtrade-Community zeigt seit 30 Jahren, dass viele kleine Beiträge die Welt ein Stück fairer machen können.

So ein kleiner Beitrag war die „Bananenaktion“ beim heurigen Sonntagberger Marktlauf. „Bananen“ verteilten faire Bananen und Infomaterial, um so auf die Wichtigkeit des fairen Handels hinzuweisen.

Danke an die Firma Spar, die die Bananen kostenlos zur Verfügung stellte, sowie an die Schüler der Privaten Mittelschule Gleiß, die sich höchst motiviert in den Dienst der guten Sache stellten.

www.fairtrade.at/gemeinsamsindwirfairer



31. Sonntagberger Marktlauf

Nach 4-jähriger Zwangspause fand am 13. Mai bei herrlichem Wetter der 31. Sonntagberger Marktlauf statt. Zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer kamen, um bei dem sportlichen Event mitzumachen bzw. die Sportler anzufeuern.

Nach den Schulstaffeln, Knirpsen-, Schüler- und Jugendläufen folgte die Nordic Walker-Gruppe, bevor um 14.30 Uhr der Hauptlauf startete.

Besonders beeindruckend war die Teilnehmerzahl beim Hauptlauf, bei dem 135 Läufer an den Start gingen. Sowohl erfahrene Athleten als auch ambitionierte Hobbyläufer nahmen die Herausforderung an und bewiesen ihr Durchhaltevermögen auf der anspruchsvollen Strecke. Die Zuschauer am Straßenrand feuerten die Läufer enthusiastisch an und sorgten für eine mitreißende Atmosphäre.



Die Zeitnehmung wurde professionell von der Firma FIPE durchgeführt, um genaue und zuverlässige Ergebnisse zu gewährleisten. Kulinarisch wurden die Läufer vom FC Sonntagberg verwöhnt.

Bei der Siegerehrung im Anschluss in der Festhalle Rosenau nutzte Sportreferent Harald Matzinger die Gelegenheit, um seinem Organisationsteam herzlich zu danken. Die monatelange Vorbereitung und die harte Arbeit zahlten sich aus und so konnten die Teilnehmer sowie die Zuschauer eine großartige Sportveranstaltung erleben.

Bgm. Thomas Raidl war bei der Überreichung der Pokale mit auf der Bühne und gratulierte den Akteuren. Der Sonntagberger Marktlauf war zweifellos ein großer Erfolg und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihren Leistungen und danken allen Helfern sowie auch Sponsoren, die diese Veranstaltung tatkräftig unterstützt haben.

© Robert Offenberger (Marktlauf-Bilder)



75 Jahre Pfarre Böhlerwerk

Mit dem Kirchweihfest am 4. Juni fanden die Feierlichkeiten zum 75-jährigen Jubiläum der Pfarre Böhlerwerk ihren würdigen Abschluss.

Im Rahmen des Gottesdienstes gratulierte Bgm. Thomas Raidl namens der Marktgemeinde Sonntagberg zum Jubiläum und wünschte alles Gute für die Zukunft. Weiters wurden einige freiwillige Helfer für ihren Einsatz geehrt.

Das anschließende Fest wurde u.a. von der Werksmusikkapelle Böhlerwerk musikalisch umrahmt.



Dreifaltigkeitssonntag mit Hochamt und Kirtag



© www.eisenstrasse.info

Viele Wallfahrer und Gäste besuchten am Dreifaltigkeitssonntag das traditionelle Hochamt in der Basilika, welches von Servus TV auch bundesweit übertragen wurde.

Der Kirtag und der traditionelle Frühschoppen bei der FF Sonntagberg mit der Gruppe „Voixkantr“ lockte viele Besucher an, die bei herrlichem Sommerwetter die zahlreichen Kirtagsangebote in vollen Zügen genossen.



© FF Sonntagberg



Maiandacht

Bei herrlichstem Wetter fand am Pfingstsonntag, dem 28. Mai, die traditionelle Maiandacht bei Familie Brandstetter (Weeg) in Allhartsberg statt. Bereits zum zweiten Mal wurde diese von Pater Vitus abgehalten. Josef Schuller (Hiesbach) und Johannes Palmethofer (Sonntagberg) umrahmten die Andacht musikalisch. Im Anschluss lud die Volkstanzgruppe zu einer Agape ein, bei der der Abend einen gemütlichen Ausklang fand.



© VTG Sonntagberg-Allhartsberg

Florianikirchgang der Feuerwehren



Am 13. Mai richtete die Betriebsfeuerwehr voestalpine Precision Strip die diesjährige Florianifeier aus. Teilgenommen haben die Feuerwehren des Sonntagberger Unterabschnittes FF Doppel, FF Sonntagberg und FF Rosenau, mit insgesamt 140 Feuerwehrmitgliedern.

Bei der Heiligen Messe und anschließenden Defilierung waren Bgm. Thomas Raidl, Vzbgm. Heide Maria Polsterer, gGR Ulrike Neubauer, gGR Harald Halbmayr und Feuerwehrreferent GR Raimund Willim seitens der Marktgemeinde Sonntagberg vertreten. Die Messe zelebrierte der Seelsorger der Pfarre Opponitz, Mag. Franz Wurzer. Ein besonderer Dank gilt an den Diakon Thomas Resch, der die Florianimesse mitgestaltet hat.

Ein Dank gilt auch der Werksmusikkapelle Böhlerwerk mit Obmann Bernhard Henökl für die schöne musikalische Umrahmung.



© BtF voestalpine Precision strip GmbH



Bildung & Schule



Neue Gäste im Kindergarten Rosenau

Die Aufregung ist groß, denn im Kindergarten Rosenau haben neue tierische Gäste ihr neues Zuhause bezogen. Ein Nachbar aus der Gemeinde Sonntagberg überlässt dem Kindergarten für die warmen Monate zwei seiner Schildkröten als Leihgabe.



© Kindergarten Rosenau

Neue Himbeersträucher im Kindergarten Böhlerwerk

Mit großer Begeisterung pflanzten die kleinen Gärtner im Kindergarten Böhlerwerk zahlreiche Himbeerstauden. Gespannt beobachten die Kinder das Wachstum und freuen sich auf die erste Ernte.



© Kindergarten Böhlerwerk

Für die Winterruhe im Spätherbst dürfen die beiden wieder zurück zu ihrem Besitzer.

Natürlich ist dem gesamten Team im Kindergarten Rosenau die Vermittlung eines respektvollen Umgangs mit jedem Lebewesen, aber auch eine artgerechte Haltung besonders wichtig. Deshalb wurden mit den Kindern auch gemeinsam die wichtigsten Fragen zum sorgsamem Umgang und der Haltung von Schildkröten erarbeitet:

- Wo leben Schildkröten eigentlich?
- Was brauchen diese Tiere um artgerecht leben zu können?
- Was fressen Schildkröten? Was dürfen sie nicht fressen?
- Darf man Schildkröten angreifen, tragen?
- Wie sieht der Tagesablauf aus? Schwimmen sie gerne?
- Was machen sie im Winter?
- Können sie hören, riechen, schmecken... so wie wir?
- usw.

Gemeinsam wurde ein Gehege geplant und gebaut. Die Kinder schraubten, hämmerten und schaufelten mit Begeisterung Sand und so ist für die neuen Bewohner eine wunderschöne und artgerechte Wohlfühloase entstanden.

Endlich war es dann soweit und die beiden männlichen Schildkröten, 15 und 50 Jahre alt, bezogen ihr neues Gehege. Gespannt beobachten die Kinder täglich die neuen Bewohner und haben eine riesige Freude.

Ein großer Dank ergeht an den Besitzer der Schildkröten für die Leihgabe und auch allen Bauhofmitarbeitern, die das Gehege noch mit einer ausbruchssicheren Umrandung bestückt haben.



Volksschuldirektorin Gerlinde Schnetzinger wurde der Titel „Oberschulrat“ verliehen

Am 23. März fand im neuen Vortragsraum in der Volksschule Rosenau eine ganz besondere Feier statt. Direktorin Gerlinde Schnetzinger wurde der Titel „Oberschulrat“ verliehen.

Die Pädagoginnen der Volksschule gestalteten mit den Kindern eine sehr gelungene Feier, die mit Gedichten, Liedern und instrumental Beiträgen mit den Orff-Instrumenten gestaltet wurde. Auch der ehemalige Leiter der Außenstelle, Josef Hörndler, Abteilungsleiter Dietmar Nahrungbauer, Schulqualitätsmanagerin Christine Schmutz, Bürgermeister Thomas Raidl, der Leiter der Mittelschule Sonntagberg Peter Holzfeind und die Elternvertreter der einzelnen Klassen gratulierten herzlich.

Die Gratulanten würdigten die wertvolle pädagogische Arbeit der Direktorin, ihr großes Engagement für die Schule, den Einsatz für das Lernkompetenzzentrum Ybbstal, ihre wertschätzende Art und die Liebe zu den Kindern.

Auch in der VS Böhlerwerk fand eine kleine Überraschungsfeier für die frisch ernannte Oberschulrätin statt.



© VS Rosenau



© Kindergarten Sonntagberg

Mutter- und Vatertag im Kindergarten Sonntagberg

Rund um Mutter- und Vatertag gab es für die Eltern des Kindergarten Sonntagberg die Gelegenheit, einen Vormittag mit ihrem Kind im Kindergarten zu erleben. Nicht nur für die Kinder ist dies ein besonderes Erlebnis.

Mit einem guten Frühstück, Liedern, Geschichten und jeder Menge Spaß wurden die Eltern beim Besuch im Kindergarten verwöhnt.



Lehrausgang zur Apotheke

Am 4. Mai durfte die 2. Klasse der VS Rosenau die Apotheke besuchen. Die Kinder erfuhren viel Interessantes und Wissenswertes über die verschiedenen Aufgaben und Arbeiten in einer Apotheke. Als Abschluss wurden noch „Schoko-Drops“ selbst hergestellt. Herzlichen Dank an das Team der Apotheke Rosenau!



© VS Rosenau

Erstkommunionsfeiern in der Gemeinde

13 Kinder der Pfarre Böhlerwerk feierten am 16. April ihre Erstkommunion. Der Festgottesdienst wurde von Pater Vitus und Diakon Thomas Resch zelebriert und stand unter dem Motto „Mit dir kann ich wachsen“.

Begleitet wurden die Kinder von ihrer Klassenlehrerin Sabrina Engelhardt, Direktorin OSR Gerlinde Schnetzinger und der Religionslehrerin Renate Fischer. Musikalisch wurde diese besondere Feier von den Kindern der VS Böhlerwerk gestaltet.

Am 23. April feierte Pater Vitus mit den Kindern der Volksschule Rosenau und der PVS Gleiß eine feierliche Erstkommunion. Nach dem gemeinsamen Einzug wurden die Erstkommunionkerzen der Kinder an der Osterkerze entzündet. Das Motto war dieses Jahr „Ich bin das Licht der Welt“.

Mit vielen schwungvollen Liedern und toller musikalischer Begleitung wurde der Gottesdienst gefeiert. Den Höhepunkt bildete natürlich die Heilige Kommunion, wo die Kinder zum ersten Mal den Leib Christi erhielten.

Im Anschluss an die Heilige Messe erhielten die Kinder noch ein kleines Frühstück im Pfarrsaal, bevor sie dann den Tag im Kreise der Familie verbrachten.



© PVS Gleiß



© VS Rosenau



© VS Böhlerwerk



© VS Böhlerwerk

Volksschulkinder kochen gemeinsam mit Fachschülern in Gleiß

Die 2. Klasse der VS Böhlerwerk durfte nach einem mehrwöchigen, schulinternen Projekt zum Thema „Gesunde Ernährung“ die Fachschule für Sozialberufe in Gleiß besuchen.



© VS Böhlerwerk



© VS Rosenau

In der Lehrküche bereiteten die Schüler der FSB gemeinsam mit den Volksschulkindern eine gesunde Jause zu. Die Kinder wurden von den Schülerinnen begleitet und erfuhren den richtigen Umgang in der Küche mit Lebensmitteln und Arbeitsgeräten. Gemügesticks, Räuberbrötchen und herzhaft Muffins wurden an einer schön gedeckten Tafel verpeist. Im Anschluss sorgte der Zuckerworkshop mit bildlicher Darstellung für großes Staunen. Die Kinder errechneten den Zuckergehalt, welcher in den vermeintlich gesunden Lebensmitteln und Getränken enthalten ist.

Nach einem lehrreichen und spannenden Vormittag ging es gegen Mittag mit dem Postbus wieder zurück in die VS Böhlerwerk. Was für ein erlebnisreicher Vormittag!

Zeichenwettbewerb der Raiffeisenbank Ybbstal

Fast alle Klassen der beiden Volksschulen Rosenau und Böhlerwerk beteiligten sich beim Zeichenwettbewerb der Raiffeisenbank. Das Thema lautete heuer „Mit wem fühle ich mich verbunden“. Die Kinder gestalteten individuelle Zeichnungen und diese wurden dann von einer Jury der Raiba ausgezeichnet.

Die drei besten jeder Klasse erhielten wirklich tolle Preise. Für die Kinder stellte dieser Wettbewerb eine große Motivation dar und viele hoffen, im nächsten Jahr auch unter den Besten zu sein. Ein herzlicher Dank an die Raiba für die großzügigen Preise!



Coronation Ceremony & Big Lunch

Celebration of the century

Im totalen Hype des Krönungsanlasses von King Charles III. wurde in der Mittelschule Sonntagberg im Rahmen des Faches ‚Conversation Club‘ die Krönung von König Lindus I. vorgenommen.

In fächer- und klassenübergreifenden Vorbereitungen in Bildnerischer Erziehung, Werken sowie dem Wahlpflichtfach Conversation Club wurden von den Schülern gemeinsam britische Wimpelketten, Union Jack Lichterdosen, Jumping Jacks im Royal Guard Design, Coronation Serviettenringe und Kuchenfähnchen hergestellt. Mit Ideenreichtum konnten der Zeremonienraum gestaltet und vielfältigste britische Partyrezepte umgesetzt werden.

Die Zeremonie wurde gekonnt von den Schülern der 4. Klasse dargeboten und durch die gesangliche Unterstützung aller



Schüler mit dem National Anthem und dem „School song for the new King“ komplettiert. Besonders erfreut war man über die Unterstützung der besten Native Speakerin in Österreich, Jacky Gall, welche mit ihrem britischen Wissen und Getränken die Schulveranstaltung bereicherte. Beim anschließenden Big Lunch wurde genossen und britisch gespielt. Das Lehrerteam Schachermayr-Gall-Fluch freut sich mit den Schülern über das gelungene Lernen mit allen Sinnen, an welches man sich sicher noch länger schmunzelnd erinnern wird. Danke an alle Kollegen und Schüler für ihre Beiträge der festlichen Kleidung, für die filmische, fotografische und technische Unterstützung.

© MS Sonntagberg

London 2023 - what an amazing school week

Nach drei kargen Jahren – die Schulausflüge betreffend – war es nun endlich wieder soweit! Eine unerwartet große Schülergruppe der MS Sonntagberg machte sich zu einer Sprachwoche nach London auf. Die Anreise per Bahn und Flug ging direkt in Sightseeing in der Metropole über. Plötzlich mit Koffern vor den Houses of Parliament zu stehen, das London Eye zu sehen und den Klang von Big Ben zu hören, scheint wohl als Paradebeispiel für das Lernen mit allen Sinnen. In den Gastfamilien wurde nicht nur die Sprache ausprobiert und Gastfreundschaft erfahren, sondern auch ein neuer Fokus auf eine andere Kultur gewonnen. Besonders wichtig ist aktuell, dass Schüler im Pflichtschulalter bereits mit globalem Kulturverständnis versorgt werden. Die Vormittage in der Sprachschule waren dem Sprachtraining gewidmet. Die sehr unterschiedlichen TEFL Teachers hatten viele abwechslungsreiche Ideen parat und ver-



wickelten Kinder gekonnt in Gespräche, auf welche die österreichischen Lehrer stolz waren. Die Nachmittage verbrachte die Reisegruppe sowohl im historischen als auch modernen London mit unzähligen Sehenswürdigkeiten und Eindrücken. Die Streiks der öffentlichen Verkehrsmittel in dieser Woche ließen neue Stadttouren spontan erleben – die Flexibilität des Lehrerteams war dabei ein großer Vorteil!

Danke für das Ermöglichen des coolen Trips an alle Eltern und an das Team Fluch, Schachermayr und Reitner für die Organisation und Durchführung.



3. Klasse PMS Gleiß



3. Klasse PVS Gleiß



3. Klasse VS Böhlerwerk



4. Klasse VS Böhlerwerk



3. Klasse VS Rosenau

Schulen besuchen Gemeindeamt

Im Frühling besuchten gleich mehrere Schulklassen im Rahmen eines Lehrausganges das Gemeindeamt in Rosenau. Nach der persönlichen Begrüßung durch Bgm. Thomas Raidl erhielten die Schüler Einblicke in die verschiedenen Abteilungen der Gemeindeverwaltung und deren vielfältigen Aufgaben. Ein Highlight war zum Abschluss das Nachspielen einer Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal. Wie im echten politischen Leben brachten Schüler in der Rolle als Gemeinderäte Anträge ein und es wurde diskutiert und abgestimmt. Zum Abschluss wurden die Schüler auf eine kleine Jause eingeladen!

Wir bedanken uns für die lieben Besuche!



4. Klasse MS Sonntagberg



© Schulische Nachmittagsbetreuung

„Garteln“ im Schulgarten

Mit den Kindern der schulischen Nachmittagsbetreuung wurde in diesem Schuljahr der Schulgarten zu neuem Leben erweckt. Gemeinsam mit Leiterin Romana Hürnerova wurden bereits im Herbst die Beete gereinigt und heuer im Frühling Pflanzen gesetzt und Samen ausgesät. Die Kinder halfen begeistert beim Gießen der zarten Salat-, Brokkoli-, Karfiol- und Erdbeerpflanzen sowie der Karotten-, Radieschen-, Erbsen-, Schnittlauch- und Kürbissamen mit. Es dauerte heuer lange bis das Wetter die Aussaat ermöglichte, jedoch haben die Kinder geduldig gewartet und es hat sich gelohnt! Die Kinder konnten es kaum mehr erwarten, die reifen Obst- und Gemüsesorten zu ernten und zu verkosten!

Besuch der Firma voestalpine Precision Strip GmbH

Im Zuge der Zusammenarbeit zwischen der Firma voestalpine Precision Strip und der Schule am Berg statteten Personalchef Markus Ecker und Manuela Mayrhofer der Schule Ende April einen Besuch ab. Nach der Begrüßung durch Direktor Peter Holz-



feind wurden zuerst 3 Lego education – Spike Prime Sets übergeben, die im modernen und zeitgemäßen EDV-Unterricht, wie er an der Schule praktiziert wird, Anwendung finden werden. Den Schülern der 1. Klasse, die an diesem Tag im Ortsgebiet von Rosenau Müll sammelten, wurde ein schmackhaftes Jausenpackerl zur Stärkung überreicht. Anschließend wurde durch Fachlehrer Roman Faux der zukunftsorientierte Unterricht in Berufsorientierung präsentiert. Sowie die Firma voestalpine Precision Strip bestrebt ist, die besten Lehrlinge auszubilden, so ist die Schule am Berg bemüht, den Schülern das entsprechende Handwerkszeug mitzugeben, um im späteren Berufsleben einmal bestehen zu können und erfolgreich zu sein.



© PVS Gleiß

Vierte Klasse der Mittelschule Gleiß hebt ab

Von 25. bis 30. März verbrachten die Schüler der 4. Klassen der Privaten Mittelschule Gleiß eine Sprachwoche auf Malta. Bei warmem Wetter wurde 5 Tage lang am Vormittag Englisch gelernt und am Nachmittag die Insel erkundet. Auf der Sightseeingtour standen Medina, die Hauptstadt Valletta und Marsaxlokk. Ein Höhepunkt war der Ausflug mit der Fähre auf die Insel Gozo. Leider verging die Zeit viel zu schnell, aber die Erinnerungen und die erworbenen Englischkenntnisse bleiben.



© PVS Gleiß

Eltern-Kind-Kochen im Bildungszentrum Gleiß

Da die Private Volksschule Gleiß auch heuer wieder am Projekt „Gesunde Schule“ teilnahm, fand im Frühjahr ein Eltern-Kind-Kochen in der Schule statt. Dabei konnten die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern drei verschiedene Gerichte zubereiten.



Gekocht wurde als Vorspeise eine Kartoffelcremesuppe, als Hauptspeise eine blitzschnelle Pizza und als Nachspeise Haferflocken-Bananen-Cookies. Alle drei Gerichte schmeckten vorzüglich und wurden von den Teilnehmern genussvoll verzehrt.



© FSB Gleiß

Abschlussprüfung zur Kinderbetreuerin

Am 3. Mai fand in der dritten Klasse der Fachschule für Sozialberufe in Gleiß die Abschlussprüfung der Ausbildung zur Kinderbetreuerin statt. Nach einer intensiven Praxiszeit, die von FL Monika Gratzler begleitet wurde, einer guten Vorbereitung im theoretischen Unterricht durch Mag. Barbara Kronsteiner und der Gestaltung einer umfangreichen Dokumentation, hatte

jede Schülerin ein ausführliches Prüfungsgespräch mit den Prüferinnen Kindergarteninspektorin Angela Schobel und Mag. Barbara Kronsteiner zu bestehen. Es haben alle erfolgreich bestanden und sie wurden ausdrücklich für die guten Leistungen und ihre gediegene Vorbereitung gelobt. Mit dem erworbenen Zeugnis sind sie berechtigt, an Kindergärten als Betreuerin tätig zu sein und die pädagogische Arbeit zu unterstützen. Mit dem geplanten Ausbau der Kinderbetreuung wird in den nächsten Jahren der Bedarf an neuem Personal stark ansteigen, sodass diese Qualifikation gute Berufsaussichten mit sich bringt.





Rang 2 und 3 für Gleißer Schüler beim Marktlauf und großes Engagement für „Fair Trade“

Den hervorragenden 2. (Staffel der 3. und 4. Klassen) und 3. Platz (Staffel der 1. und 2. Klassen) belegten die Schüler der Privaten Mittelschule Gleiß beim Sonntagberger Marktlauf.



Die jungen Läufer ließen bei diesem sportlichen Event 8 Staffeln hinter sich und konnten so diese Spitzenpositionen erreichen. Herzliche Gratulation zu diesen tollen Leistungen! Engagiert waren die Gleißer Schüler aber nicht nur im sportlichen, sondern auch im sozialen Bereich. Vier Schüler der 4. Klassen machten bei dieser Veranstaltung - im Bananenkostüm und mit Bauchladen ausgestattet - viel Werbung für „Fair Trade“, indem sie Gratis-Bananen verteilten und weitere Fair-Trade-Produkte zum „fairen Preis“ verkauften. Auch ihnen sei ein großer Dank für ihr Engagement ausgesprochen!



Musikschulverband Region Sonntagberg

Musik zum Frühling

In der Festhalle Rosenau konnten am 24. März zahlreiche Besucher ein Konzert der besonderen Art erleben. Die Festhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Konzertbesucher freuten sich über einen „bunten musikalischen Frühlingsgruß“. Ensembleformationen vom Duo über das Orchester bis hin zur Band begeisterten das Publikum mit erfrischenden musikalischen Beiträgen. LAbg. Bgm. Anton Kasser und Bgm. Thomas Raidl freuten sich mit Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer und seinem Team über den gelungenen Abend.



© MSV Region Sonntagberg



Elementare Musikpädagogik - Einladung zur Schnupperstunde

Unter „Elementare Musikpädagogik“ versteht man ein elementares Musizieren in einer Gruppe, d.h. ein „Miteinander Musizieren“ mit dem eigenen Körper (Stimme und Bodypercussion) mit verschiedenen Instrumenten (Orff-Instrumentarium: kleine Percussion, Fellinstrumente, Stabspiele) und Materialien. Weitere Bereiche wie Singen, Bewegen/Tanzen, Hören/Verstehen, Malen/Visualisieren, Improvisieren und Experimentieren, Fördern der Kreativität und Kennenlernen vielfältiger Musikstile sind Inhalte der Musikstunden.

Mit allen Sinnen und auf spielerische Art und Weise erleben die Kinder die grundlegenden musikalischen Parameter wie z.B. schnell, langsam, laut, leise, kurz, lang u.v.m.

Möchtest du Musik selber erleben und das elementare Musizieren kennen lernen? Dann kommt doch zur Schnupperstunde!

Elementares Musizieren für 4 bis 5-jährige Kinder:

Montag, 11. September um 14.30 Uhr in der Volksschule Böhlerwerk

Elementares Musizieren für 4 bis 5-jährige Kinder:

Mittwoch, 13. September um 14.00 Uhr in der Musikschule Allhartsberg

Eltern Kind Musikgruppe für ca. 2,5-jährige Kinder mit einem Erwachsenen

Mittwoch, 13. September um 15.00 Uhr in der Musikschule Allhartsberg

Anmeldung bei Marion Wallner B.A. unter 0650 66 67 918



© MSV Region Sonntagberg

Vernissage „TonArt Musik“

Unter diesem Titel lud der Musikschulverband Region Sonntagberg am 6. Mai in die Musikschule am Standort in Allhartsberg ein. Dir. Hubert Kerschbaumer konnte den Geschäftsführer der Kultur.Region.Niederösterreich, Martin Lammerhuber, begrüßen.

Die Kunstschüler der Klasse „Designwerkstatt“ unter der Leitung von Rosi Mühlechner präsentierten ihre wunderbaren Werke und dabei wurden auch die verschiedenen Techniken fachkundig erklärt. Das Programm wurde musikalisch von Ensembles und Solisten der Musikschule umrahmt.

Hubert Kerschbaumer führte gekonnt durch das Programm und führte interessante Interviews mit den jungen Künstlern und ihrer Kunstpädagogin Rosi Mühlechner.

Die Besucher erlebten eine wunderschöne Kunst- und Musik-Matinee und ließen den Vormittag bei einem Glas Sekt entspannt ausklingen.



© MSV Region Sonntagberg



Toller Erfolg beim Bundeswettbewerb

Beim Bundeswettbewerb Prima la musica, der von 18. bis 29. Mai in Graz stattfand, konnte Michael Tatzreiter einen hervorragenden 2. Preis mit dem Prädikat Silber erspielen. Wir gratulieren Michael und seinem Lehrer Matthias Maderthner sehr herzlich zu diesem großartigen Erfolg!



Schlusskonzert der Musikschule in Allhartsberg

Beim Schlusskonzert am 2. Juni durfte sich Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer über einen bis auf den letzten Platz gefüllten Saal in der Mittelschule Allhartsberg freuen.



Das vielfältige Programm zeigte das breite musikalische Betätigungsfeld der Musikschule. Die jungen Musiker konnten ihre Talente aufzeigen und wurden für ihre Beiträge mit viel Applaus belohnt. Es war eine eindrucksvolle und bunte Mischung an Schülern, Lehrern, Instrumenten und Musikstücken. Große Orchesterformationen, klassenübergreifende Ensembles, Volksmusikensembles und Solisten musizierten gekonnt und gestalteten den Abend besonders abwechslungsreich. Musikschulverbandsobmann LAbg. Bgm. Anton Kasser freute sich besonders über den dargebrachten Geburtstagsmarsch und die Gratulation von Direktor Hubert Kerschbaumer zu seinem 60sten Geburtstag.



Ferienstpiel 2023

Unsere Vereine und Institutionen bieten heuer wieder in Zusammenarbeit mit dem Familienreferat der Marktgemeinde Sonntagberg ein abwechslungsreiches Ferienprogramm an.

Wir freuen uns, dass wieder so viele gute Ideen und Vorschläge eingebracht wurden. Ein herzliches Danke allen, die kreativ und aktiv mitwirken!

Der Programmfolder wurde in den Schulen und Kindergärten der Marktgemeinde Sonntagberg verteilt bzw. liegt für Interessierte am Gemeindeamt auf.

Das detaillierte Programm finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Sonntagberg unter www.sonntagberg.gv.at.



Wann	Thema	Wo / Treffpunkt
Juni-Juli	Radlichallenge	niederösterreich radelt.at
02.-07. Juli	Kinderferienlager 2023	St. Benedikt, Mühlah, Admont
03. Juli	Hula Hoop	Spielplatz Bruckbach
03.-07. Juli	Summer Chill	Bildungszentrum Gleiß
04. Juli	Basketball	Turnhalle VS Böhlerwerk
04. Juli-29. August	Kindertennis	ATUS TC Rosenau
04. Juli-29. August	Jugendtennis 1	ATUS TC Rosenau
05. Juli	Eltern-Kind-Turnen	Turnhalle VS Böhlerwerk
06. Juli-31. August	Jugendtennis 2	ATUS TC Rosenau
06. Juli	Eltern-Kind-Turnen	Turnhalle VS Böhlerwerk
06.-27. Juli	Gymnastik	Sportplatz MS Rosenau
07. Juli	Cachibol Workshop	Turnhalle VS Böhlerwerk
08. Juli	Kletter-/Erlebnistag	Opponitz Schluchtenweg
10. Juli-21. August	Schach-Schnuppertage	Böhlerzentrum
12. Juli-23. August	Yoga	Spielplatz Bruckbach
15. Juli	Spiel & Spaß im Freien	Ort Sonntagberg 1
21. Juli	Inlineskaten - Basics	früherer Skaterplatz Böhlerwerk (Fahrradweg)
24. Juli	Le*Go Nachmittag	Pfarrhaus Böhlerwerk
28. Juli	Spiel und Spaß bei der Feuerwehr	Feuerwehrhaus Sonntagberg
29. Juli	Schnupper-Schnorcheln	Freibad Böhlerwerk
29. Juli	Schnupper-Gerätauchen	Freibad Böhlerwerk
29. Juli	Outdoor-Erlebnistag	Kematen/Ybbs Ybbsufer, Heidewald
05. August	Erlebnistag beim Naturbadfest	Kematen/Ybbs Naturbad
05. August	Actionreicher Spielesonntag	Multiraum Pfarre Böhlerwerk
11. August	Bike Riders Action	Kematen/Ybbs Heidewald
12. August	Erlebnistag bei der Feuerwehr	Feuerwehrhaus Doppel
18. August	Kindernachmittag	Betriebfeuerwehr voestalpine, Böhlerwerk
18. August	Musikalische Erlebnisse	Musikheim TMK Sonntagberg (hinter Gemeindeamt)
18. August	Floßbau	Kematen/Ybbs Heidewald, Naturbad
19. August	Musikwerkstatt	Böhlerzentrum (Musikheim)
20. August	Familienfest	Ort Baichberg, Haus Höller
21.-25. August	Back to School	Bildungszentrum Gleiß
26. August	Volkstanzen	Musikschule Allhartsberg
28. August-01. September	Lerncamp	Bildungszentrum Gleiß

FreiRaum
Ein Ort der Begegnung für Klein und Groß

Wir sind Maria Vikydal aus Ybbsitz und Lisi Hintsteiner aus St. Georgen/Klaus und haben im Mai unseren **FreiRaum** in Böhlerwerk eröffnet.

Wir wollen einen „FreiRaum“ bieten ...

- wo man sich zu bestimmten Baby-Themen informieren kann, wie z.B. Stillen, Stoffwindeln, Babytrage, Beikost, Babymassage, usw.
 - für Information zum Thema Evolutionspädagogik® sowie für Einzeleinheiten mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- wo unsere kleinsten Mitmenschen erste soziale Kontakte und Interaktionen mit gleichaltrigen Kindern erleben dürfen
- wo durch verschiedene Lernumgebungen die motorische und kognitive Entwicklung der Kinder gefördert wird
 - wo durch gezielte Übungen das Urvertrauen der Kinder gestärkt wird
- wo ein regelmäßiger Austausch zwischen Eltern in angenehmer Atmosphäre möglich ist

So könnt ihr uns erreichen:
FreiRaum
Waidhofnerstraße 4
3333 Böhlerwerk

Wir freuen uns auf viele spannende Begegnungen.

Babywiese - Maria Vikydal 066013236599
Evolutionspädagogin - Lisi Hintsteiner 066412763389





Amtliches/Informationen

Aus dem Gemeinderat Gemeinderatssitzung vom 24. April

Gemeinde-Rechnungsabschluss 2022

Trotz schwieriger Rahmenbedingungen kann die Marktgemeinde Sonntagberg auf ein zufriedenstellendes Wirtschaftsjahr 2022 verweisen.

Nach erheblichen Einbrüchen in den Vorjahren konnten 2022 Mehreinnahmen bei den Ertragsanteilen (+ 473.000,- EUR) und bei der Kommunalsteuer (+ 325.000,- EUR) verbucht werden.

Gemeinde-Hilfspakete von Bund und Land halfen ebenso mit, die Finanzlage zu verbessern. Auf der Gegenseite belasteten Ausgaben wie zum Beispiel Lohnkosten (2,5 Mio.), NÖKAS (1,16 Mio.), Sozialhilfeumlage (687.000,- EUR), Jugendwohlfahrt (131.000,- EUR), Musikschule (101.500,- EUR) und Berufschulerhaltungsbeitrag (213.000,- EUR) sowie die weiteren laufenden Haushaltsausgaben das Budget.

Trotz der angespannten finanziellen Situation konnte der Schuldenabbau (- 223.700,- EUR) fortgesetzt und diverse Projekte realisiert werden. Der Rechnungsabschluss wurde vom Gemeinderat eingehend geprüft und genehmigt.

MARKTGEMEINDE SONNTAGBERG, POLITISCHER BEZIRK AMSTETTEN, NÖ



RECHNUNGSABSCHLUSS 2022



Wechsel im Gemeinderat und Gemeindevorstand

Durch das schon länger geplante Ausscheiden von Josef Rimpl aus dem Gemeinderat und Gemeindevorstand wurden in der GR-Sitzung einige Umbesetzungen in diesen Gremien notwendig. In einer Ergänzungswahl wurde Harald Halbmayr neu in den Gemeindevorstand gewählt und übernahm den Vorsitz des Ausschusses „Umwelt, Familien und Jugend“. Gemeinderätin Maria Pflügl wirkt nun als neue Stellvertreterin in diesem Ausschuss mit.

Als neuer Gemeinderat wurde Josef Schörghofer zu Beginn der Sitzung angelobt.

Wir danken auch von dieser Stelle gGR a.D. Josef Rimpl für seine jahrzehntelange verdienstvolle Arbeit für unsere Gemeinde und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!



Sanierung Gehwege am Friedhof Gleiß

Im Bereich des Friedhofes in Gleiß wurden Gehwege mit einer wassergebundenen Tragschicht (Versickerung dadurch möglich) saniert.

Kostenpunkt: 35.000,- EUR netto



Fertigstellung Straßen in „Windberg-Tal“ und Kindergartenweg in Rosenau

Die beiden bisher nur provisorisch ausgebauten Aufschließungsstraßen werden in den nächsten Wochen fertiggestellt.

In einer Ausschreibung ging die Firma Hasenöhl als Bestbieter hervor (202.500,- EUR), welche einstimmig vom Gemeinderat für die Arbeiten beauftragt wurde.



Notwendige Sanierung Badbrücke

Wegen „Gefahr in Verzug“ wurde die Brücke beim Freibad Böhlerwerk innerhalb kürzester Zeit Ende Mai erfolgreich saniert.



Wasserhochbehälter Rosenau

Die Arbeiten beim Wasserhochbehälter Rosenau (Wedlberg) schreiten voran und sollen in den Sommermonaten abgeschlossen werden.

Diese Investition ist ein weiterer Schritt, um unsere gemeindeeigenen Wasserressourcen effizienter nutzen zu können!

Vergabe Eignungskonzept für die Verwendung von Photovoltaik

Das Büro Schedlmayr wurde mit der Erstellung eines Konzeptes über die Errichtung von Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet beauftragt. Dieses Gutachten beinhaltet u.a. auch eine entsprechende Analyse der vorhandenen Dachflächen und Leitungskapazitäten.



Termine nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

- 25. September 2023
- 30. Oktober 2023
- 11. Dezember 2023



jeweils um 18 Uhr im großen Sitzungssaal der Marktgemeinde

Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen!



© Dan - stock.adobe.com, Feuerbrand an Quitte

Pflanzenkrankheit Feuerbrand

Feuerbrand ist eine gefährliche Pflanzenkrankheit, für Mensch und Tier besteht aber keine Gefahr! **Die leicht übertragbare Krankheit unterliegt der MELDEPFLICHT** eines jeden Gemeindegürgers! Wir ersuchen Sie, jeden Verdachtsfall rasch am Gemeindeamt zu melden oder direkt unseren **Feuerbrand-Beauftragten GR Bernhard Atschreiter** unter **0650 34 05 506** zu kontaktieren.

Merkmale zur Pflanzenkrankheit „Feuerbrand“:

Die Pflanzenseuche wird durch das Bakterium Erwinia amylovora hervorgerufen. Große wirtschaftliche Schäden – vor allem an Apfel- und Birnbäumen, (Streuobstbäume, Intensivobstbaulächen) sowie an bestimmten Ziergehölzen – alle aus der Familie der Rosengewächse – werden verursacht.

- Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz.
- Triebspitzen krümmen sich infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten
- im Winter bleiben an den verbrannten aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und verschrumpften Früchte hängen.

Überprüfung des Trinkwassers durch Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES)

Wir informieren Sie nachfolgend über unsere regelmäßige Trinkwasseruntersuchung. Die Werte sind in ihrer Bandbreite dargestellt (verschiedene Quellenfassungen). Die Werte für Pestizide sind erfreulicherweise so niedrig, dass diese nicht messbar sind.

Information gemäß § 6 Trinkwasserverordnung:

Bestandteil	Menge	Einheit	Grenzwert
Nitrat	4 – 20	mg NO ₃ /l	50
Pestizide	im untersuchten Umfang nicht bestimmbar		
pH-Wert	7,30 – 7,70		
Gesamthärte	15 – 20	°dH	
Carbonathärte	14 – 18	°dH	
Kalium	1,2 – 2,1	mg/l	
Kalzium	89 – 106	mg/l	
Magnesium	6 – 27	mg/l	
Natrium	10 – 20	mg/l	200
Chlorid	34 – 37	mg/l	200
Sulfat	17 – 22	mg/l	750

© Leonardo Franko - stock.adobe.com

Wasserzähler-Wechsel

Gemäß Gemeindewasserleitungsgesetz 1978 § 3 i.V.m dem Maß- und Eichgesetz besteht die Verpflichtung, den Wasserzähler in einem Intervall von 5 Jahren auszu-tauschen. Diesbezüglich sind Mitarbeiter des Wasserwerkes im Gemeindegebiet unterwegs, um diverse Wasserzähler in den betroffenen Haushalten zu tauschen.



Informationen zum NÖ Hundehaltengesetz und zur NÖ Hundehalt-Sachkundeverordnung 2023 – geltend seit 1. Juni 2023

Durch die Novelle des NÖ Hundehaltgesetzes, die am 1. Juni 2023 in Kraft getreten ist, sollen weitere Gefährdungen von Personen durch Hunde möglichst vermieden werden.

Als Maßnahmen dafür sind unter anderem neu vorgesehen:

- Für alle **ab 1. Juni 2023 NEU angeschafften Hunde** sind bei der örtlichen zuständigen Gemeinde, neben allen erforderlichen Daten von Halter und Hund, **Nachweise für die Absolvierung der allgemeinen Sachkunde** (Frist 6 Monate ab Meldung) in Form des NÖ Hundepasses sowie eine **ausreichende Haftpflichtversicherung** für Personen- und Sachschäden (Mindestversicherungssumme € 725.000,- pro Hund) nachzuweisen.
- Hunde, die bereits **vor dem 1. Juni 2023 gehalten wurden: KEIN Sachkundenachweis**, jedoch muss die **ausreichend angepasste Haftpflichtversicherung bis spätestens 1. Juni 2025** bei der Gemeinde nachgewiesen werden. Liegt bereits

ein Nachweis der bisherigen „alten“ Sachkunde vor, gilt dieser jetzt als Nachweis für die allgem. Sachkunde und die jetzt als „erweitert“ benannte Sachkunde.

- Wird der allgem. **Sachkundenachweis** von einer Person einmal erbracht, muss er für weitere Hundehaltungen **nicht wiederholt** werden.
- Festlegung einer neuen Obergrenze zur Haltung von Hunden (5 Hunde) in einem Haushalt

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der NÖ Landesregierung www.noel.gv.at/noel/Tierschutz/Hundehaltgesetz.htm



© Lubaya

BITTE!



Hundekot und Pferdeäpfel gehören nicht auf fremde landwirtschaftliche Flächen!

Hundekot und Pferdeäpfel auf Feldern, Wiesen und Straßen sorgen immer wieder für Ärger und Probleme. Hundekot ist nicht vergleichbar mit Gülle und Substrat.

Der Kot von Hunden und Fleischfressern im Allgemeinen ist mit vielen Keimen und Parasiten belastet, die ein massives Problem in der Landwirtschaft darstellen. Sie verunreinigen Gras, Heu und Silage und lösen in weiterer Folge durch die Übertragung von Krankheitserregern bei Rindern Fehl- und Totgeburten aus.

Was viele Hunde- und Pferdehalter nicht wissen: **Weiden, Wiesen und Äcker müssen als Privateigentum ebenso geachtet werden, wie der Garten des Nachbarn!** Diese sind kein Hundeklo!

Auszug aus dem NÖ Feldschutzgesetz § 6 Abs 1:
„Wer unbefugt fremdes Feldgut gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR 1.500,- zu bestrafen!“

Wir appellieren an die Einsicht und das Verständnis der Hundehalter und Pferdebesitzer: Bitte denken Sie beim Spaziergang mit Ihrem Hund, dass dessen Kot „Abfall“ ist und mit einem Hundekotsackerl aufgesammelt und in die Restmülltonne gehört! Oder beim nächsten Ausritt, dass die Pferdeäpfel nicht auf der Straße bleiben und auch nicht in die nächste Wiese gehören!

Wir bitten Sie zu beachten: Generell gilt im gesamten Ortsgebiet Leinenpflicht!



Bitte nutzen Sie auch das Angebot der zahlreichen „Hundekotbeutel-Stationen“ und halten Sie die Wander-, Geh- und Spazierwege sauber!



Verfügbare Baugrundstücke

Rosenau/Sonntagberg - Kindergartenweg

Baugrund (800 m²) in sonniger Lage mit Blick auf den Sonntagberg in Rosenau/S. zu verkaufen, Wasser- und Kanalanschluss an der Grundstücksgrenze sowie Anbindung an das öffentliche Gut (Gemeindestraße) gegeben.



Nähere Informationen unter **Tel. 0676 59 89 563** (Andreas Höllerer)

Wohntraum Hilm am Fuße des Sonntagbergs



Wohnfläche 117m²

BAU DESIGN **kleinhagauer** **BAU** OG
 PLANUNG - BAUAUSFÜHRUNG - BAUSTOFFE
 3333 BRUCKBACH - 3334 GALENZ
 e-mail: baudesign@kleinhagauer.at tel.: 0664 1046621
 www.baudesign-kleinhagauer.at QUALITÄT ist KEIN ZUFALL

Baugrundstück in Bruckbach (am Sonnenhang) zu verkaufen

Bei Interesse:

DaHome Immobilien GmbH
Grünhofstraße 6
3340 Waidhofen an der Ybbs
Mail: zuhause@dahome.at
Tel: **0660 34 23 630**



© dahome

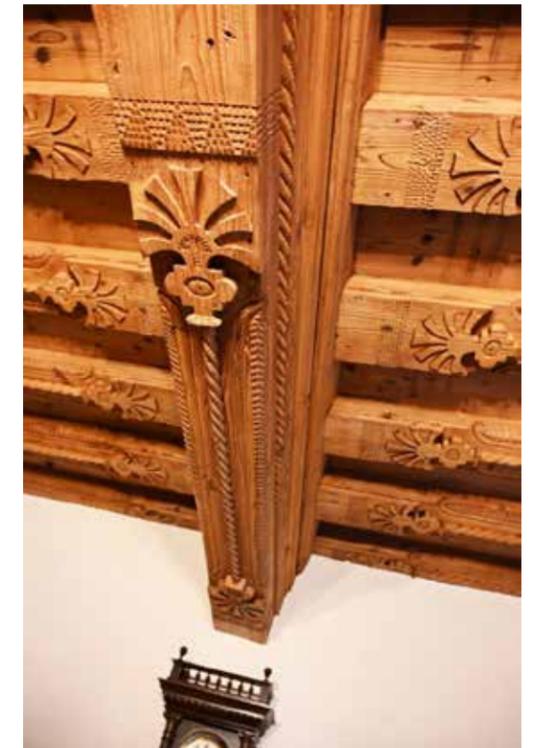
Aufruf an Besitzer von alten Holzbalkendecken

In unserer Gegend haben sich noch einige alte Holzbalkendecken, auch Tramdecken oder Reamlingdecken genannt, ins 21. Jahrhundert herübergerettet. Häufig sind sie beschnitzt oder tragen eine Jahreszahl. Es handelt sich immer um altes Kulturgut, das uns tief in unsere Vergangenheit zurückführt. Die ältesten Holzbalkendecken datieren ins 16. Jahrhundert, sind also an die 400 Jahre alt!

Wir dokumentieren diese alten Balkendecken und schreiben eine Arbeit darüber, um sie für die Zukunft zu erhalten. Wenn Sie Besitzerin oder Besitzer einer alten Holzbalkendecke sind, ersuchen wir Sie, an dieser Dokumentation mitzuarbeiten und uns ihre Decke fotografieren zu lassen. Die Dokumentation erfordert einen ungefähren Zeitaufwand von 10 bis 15 Minuten. Wir bitten Sie, sich über die nachfolgenden Adressen mit uns in Kontakt zu setzen.

Dr. Alfred Lichtenschopf
Ederstraße 11
3340 Waidhofen an der Ybbs
lichtenschopf@aon.at
0650 71 03 693

Mag. Anton Knoll
Rotte Wühr 4/2
3332 Sonntagberg
anton.knoll@gmx.at
0650 50 07 304



PLANUNG - STATIK - BAUAUFSICHT

PRESSL

PASSIVHAUS

(bezahltes Inserat)

BMSTR. ING. ARNOLD PRESSL GMBH

A-3332 ROSENAU/S
MOBIL: 0664 / 2639265
WWW.BAU-PRE.AT

Damen-Lions Club Mostviertel



c/o Mostviertlerwirt Ott
Marktplatz 4
3353 Seitenstetten
mostviertel@lions.at

- Wir helfen dort, wo das soziale Netz nicht greift
- Wir helfen rasch und unbürokratisch
- Wir helfen Frauen, Kindern, Familien und
- Menschen mit besonderen Bedürfnissen

Bei Notlagen kontaktieren Sie uns:

per E-Mail – mostviertel@lions.at oder per BRIEF – einfach in den Gemeindepostkasten der Marktgemeinde Sonntagberg mit dem Vermerk **“zur Weiterleitung an den Damen-Lions-Club Mostviertel”** einwerfen.

Wir erhalten Ihr Ansuchen ungeöffnet und werden mit Ihnen Kontakt aufnehmen!

Bitte Ihre Handynummer und Adresse nicht vergessen!



Hilfe und Pflege daheim Aschbach

Als Ergänzung zu unseren Pflege- und Betreuungsangeboten bieten wir die soziale Alltagsbegleitung an.

Die soziale Alltagsbegleitung

- unterstützt Menschen im Alltag und entlastet pflegende Angehörige.
- erledigt gemeinsam mit Kundinnen/Kunden Besorgungen und begleitet bei Spaziergängen.
- motiviert zu Unternehmungen im Alltag und animiert zu Beschäftigungen wie z.B. Karten spielen, kochen, etc.



Foto: Hilfswerk Niederösterreich

WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH

Hilfe und Pflege daheim Aschbach
 Pflegemanagerin Gabriele Seyer
 T 05 9249-50410 | pflege.aschbach@noe.hilfswerk.at
 www.noe.hilfswerk.at



Militärmuseum Sonntagberg/Rosenau

Reise durch die Militärgeschichte im Museum – ausgestellt sind Uniformen, Waffen, Ausrüstungsgegenstände, Auszeichnungen, Fahrzeuge, Panzer, Panzerabwehrkanonen usw. aus der Zeit von 1900 bis heute.

Dem Holocaust sind neben verschiedenen Vitrinen und Beschreibungen auch ein eigener Videoraum gewidmet, in dem sich Besucher über das Schicksal der jüdischen Bevölkerung und „politisch anders denkenden“ Menschen der damaligen Zeit informieren können.

Die Ausstellung eignet sich sowohl für den geschichts- und technisch-interessierten Besucher als auch für Schüler im Rahmen des Geschichtsunterrichtes.



© Robert Mitterbauer – Militärmuseum

Öffnungszeiten:

Sa – So und feiertags von **09.00 – 18.00 Uhr**

Kontakt:

Josef Hagauer **0677 628 98 862**
 www.militaermuseum.com

Kostenlose Rechtsauskunft in Sonntagberg

Die Rechtsanwaltskanzlei Bernreitner – vertreten durch Frau Dr. Vanessa Pöttinger-Semm aus Hilm – bietet einmal im Monat kostenlose Rechtsberatung an.

Die Beratungstermine für 2023:

12. Juli	11. Oktober
09. August	08. November
13. September	13. Dezember

jeweils von **9 – 11 Uhr im Sitzungssaal** – Gemeindeamt Rosenau Waidhofnerstraße 20, 3332 Rosenau

Um telefonische Voranmeldung unter 0676 34 20 350 wird ersucht!

Wildwuchernde Hecken und Sträucher...

gehören leider jedes Jahr wieder zum Ortsbild unserer Gemeinde. Dadurch wird nicht nur die Einsicht in Kreuzungsbereiche und die Erkennbarkeit von Verkehrszeichen erheblich behindert, sondern auch die Beleuchtungswirkung der öffentlichen Straßenbeleuchtung stark abgeschwächt und somit steigt das Gefahrenpotential für Unfälle. Es ergeht daher an alle Grundbesitzer das dringende Ersuchen, Sträucher und Hecken am Straßenrand derart zu pflegen, dass keine Gefahrensituationen im Straßenverkehr entstehen.



Es wird darauf hingewiesen, dass für allfällige Beschädigungen der öffentlichen Beleuchtung und daraus resultierende Reparaturkosten der Grundbesitzer haftet!

Anfallender Strauchschnitt kann an den 2 Sammelstellen im Gemeindegebiet (Rosenau und Böhlerwerk) kostenlos entsorgt werden, kranke Buchsbäume müssen gesondert beim ASZ Amstetten West (Aschbach) deponiert werden!



ASZ

Hausnummerntafeln

Wir bitten Sie zwecks besserer Orientierung um gut sichtbare Anbringung der Hausnummernschilder auf den Häusern bzw. Liegenschaften. Solche Hausnummertafeln können Sie auch gegen einen Unkostenbeitrag am Gemeindeamt telefonisch bestellen.



Rasenmähen und Ruhezeiten

Jedem Gartenbesitzer ist es ein besonderes Anliegen, seine Grünflächen sauber und gepflegt zu halten. Im Sinne einer guten Nachbarschaft ersuchen wir um Rücksichtnahme und um Einhaltung der folgenden Ruhezeiten:

wochentags..... von **20 bis 06 Uhr**
Samstag..... ab **18 Uhr**
Sonntag und Feiertag..... **ganztägig**

Diese Regelung gilt auch für sämtliche andere geräuschvolle Tätigkeiten wie Motorsägen, Häckseln etc...



MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Sozialzentrum Rosenau/S. – Aufgang links neben RAIBA, 1. Stock, jeweils von **10.00 bis 11.00 Uhr**

Im Juli und August ist in der Mutter-Eltern-Beratung Sommerpause.

Die nächsten Termine 2023 sind:

- > Montag, 11. September
- > Montag, 9. Oktober
- > Montag, 13. November



© Anastasiya - stock.adobe.com

Geburten in Sonntagberg

Im Frühjahr 2023 durften wir folgende kleine Gemeindebürger mit einem Babypaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

- > Lisa Sener
- > Lara Sener
- > Nala Hofleitner
- > Alina Reiter
- > Jonas Furtner



© Christine Wulf - stock.adobe.com

Babytasche und Lebensbaum

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass bei der Geburt eines Kindes das jeweilige Standesamt des Geburtsortes für die Ausstellung der Geburtsurkunde und auch der Anmeldung des Wohnsitzes zuständig ist.

Seitens der **Marktgemeinde Sonntagberg** dürfen wir alle **frisch gebackenen Eltern einladen, sich nach der Geburt am Gemeindeamt zu melden.** Wir haben für Sie einige wichtige Informationen, eine Dokumentenmappe und Willkommensgeschenke vorbereitet.

So bekommen alle Eltern einen Gutschein für einen „Lebensbaum“, eine praktikable Babytasche u.v.m.!



Aktion Buchstart NÖ

Seitens des Landes NÖ gibt es eine Aktion, bei der jedem Neugeborenen in Niederösterreich eine kostenlose Buchstarttasche zur Verfügung gestellt wird. Einen Gutschein für diese Buchaktion erhalten unsere neuen Gemeindebürger bei Abholung des Babypaketes am Gemeindeamt.

Eingelöst werden kann dieser Gutschein in der nächstgelegenen Bibliothek. Mit dieser Initiative soll die Lese- und Sprachförderung und das „Lesen zu Hause“ gestärkt werden.



Jubiläumsehrungen

Wir gratulieren:

80. Geburtstag

- POVA Elisabeth, Baichberg
- AIGNER Marianne, Baichberg
- KOPF Heli, Rosenau
- GROISSBÖCK Werner, Böhlerwerk
- STEINBAUER Elfriede, Gleiß
- EDER Annemarie, Ort Sonntagberg
- KAPELLER Rosemarie, Böhlerwerk



KOPF Heli, Rosenau
Gratulation zum 80er!



POVA Elisabeth, Baichberg
Gratulation zum 80er!



EDER Annemarie, Ort Sonntagberg
Gratulation zum 80er!



AIGNER Marianne, Baichberg
Gratulation zum 80er!

NÖ Ehrungsgesetz

Laut § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind Land und NÖ Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu veröffentlichen, sofern sich die Personen nicht schriftlich dagegen ausgesprochen haben. Wir bitten Sie, falls Sie keine Veröffentlichung von der Geburt Ihres Kindes, Hochzeitsjubiläen, Geburtstagen oder Todesfall wünschen, dies schriftlich am Gemeindeamt Sonntagberg bekannt zu geben.



85. Geburtstag

HOLDERBAUM Wilhelm, Bruckbach
LUEGER Maria, Bruckbach
FISCHER Rudolf, Böhlerwerk
OBERMÜLLER Karl, Böhlerwerk



HOLDERBAUM Wilhelm, Bruckbach
Gratulation zum 85er!



LUEGER Maria, Bruckbach
Gratulation zum 85er!



FISCHER Rudolf, Böhlerwerk
Gratulation zum 85er!

90. Geburtstag

HUBER Gertrud, Gleiß
THUMMERER Elfriede, Böhlerwerk
PRIESLINGER Johann, Gleiß
GRATZER Frieda, Bruckbach



HUBER Gertrud, Gleiß
Gratulation zum 90er!



THUMMERER Elfriede, Böhlerwerk
Gratulation zum 90er!



GRATZER Frieda, Bruckbach
Gratulation zum 90er!

Goldene Hochzeit

BAUMGARTL Susanna und Peter, Baichberg
WASINGER Veronika und Otmar, Bruckbach



WASINGER Veronika und Otmar, Bruckbach
Gratulation zur Goldenen Hochzeit!

Diamantene Hochzeit

PREINFALK Ingrid und Alfred, Böhlerwerk



PREINFALK Ingrid und Alfred, Böhlerwerk
Gratulation zur Diamantenen Hochzeit!





Gesundheit & Ernährung/Freizeit

Tut Gut Gala am 4. Mai in Ybbs



© MS-Fototeam | Martin Mathes

Doppelt ausgezeichnet – Gemeinde Sonntagberg ist „Gesunde Gemeinde“

Im Rahmen einer stilvollen Galaveranstaltung in der Stadthalle in Ybbs an der Donau wurde die Gemeinde Sonntagberg seitens des Landes NÖ erneut zur „Gesunden Gemeinde“ gekürt. Ausgezeichnet wurden dabei niederösterreichische Gemeinden

mit einer Plakette für ihr Engagement im Zusammenhang mit Gesundheitsvorsorge und Gesundheit im Allgemeinen.

Seit Jahren gibt es in unserer Gemeinde viele Angebote im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“. Neben zahllosen sportlichen Aktivitäten, Angeboten gegen soziale Einsamkeit und Unterstützungen für unsere Schulen in diesem Bereich, organisiert der Arbeitskreis der „Gesunden Gemeinde“ unter der Leitung von gGR Ulrike Neubauer in regelmäßigen Abständen auch verschiedenste Vorträge und Informationsveranstaltungen rund um das Thema Gesundheit.

Die Gemeinde Sonntagberg wurde zusätzlich als eine von wenigen Gemeinden des Landes NÖ mit einem Sonderpreis für besonderes Engagement gegen soziale Einsamkeit ausgezeichnet. Der einmal monatlich stattfindende „Stammtisch für pflegende Angehörige“ wurde dabei als Leuchtturmprojekt in diesem Bereich hervorgehoben.

Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer, Bgm. Thomas Raidl, GR Günther Hammerschmid und GR Reinhard Gleiß durften die Auszeichnungen für die Gemeinde Sonntagberg entgegennehmen. Moderiert wurde die „Tut gut“ Regionalgala des Landes NÖ von Wettermoderatorin Christa Kummer. Training für die Lachmuskeln der Gäste gab es mit dem Kabarettprogramm „Zärtlichkeit“ von Kabarettist Christoph Fritz.

In unserer neuen Rubrik **Gesundheit & Ernährung/Freizeit** möchten wir Ihnen **Tipps und Informationen zu diesen Themen präsentieren.**



Als „Gesunde Gemeinde“ hat die Marktgemeinde Sonntagberg die Möglichkeit, auf ein Angebot der Gesundheitsvorsorge des Landes NÖ zuzugreifen.

Wir laden Sie ein, auch unsere Homepage unter www.sonntagberg.gv.at/gesundegemeinde bzw. www.noetutgut.at zu besuchen und die zahlreichen Angebote und Informationen zu nutzen und auszuprobieren.



Bewegungstipp

Unser Körper ist von Natur aus für Bewegung gebaut. Doch viel zu schnell gewöhnt man sich an ein Leben, welches ohne viel Bewegung auskommt. Bewegungsmangel macht jedoch auf Dauer krank. Regelmäßige Bewegung im Alltag wirkt sich hingegen positiv auf unsere Gesundheit und die Lebensqualität aus. Ein Beispiel ist aktive Mobilität: Viele Wege können wir mit der eigenen Muskelkraft zurücklegen, anstatt das Auto zu benutzen. Dies schont die Umwelt und wirkt sich nebenbei auch noch positiv auf das Klima aus.

Manche Menschen glauben, ihren Alltag grundlegend verändern zu müssen, um sich mehr zu bewegen. Es ist jedoch nicht notwendig, sich zu überfordern. Jeder Schritt zählt! Jede Übung, jedes Mehr an Bewegung bringt Vorteile für unsere Gesundheit. Vielleicht sind bei den folgenden Tipps auch für Sie Vorschläge dabei, die Sie umsetzen können:

- **Wege für Besorgungen auch manchmal zu Fuß oder per Rad zurücklegen.**
- **Eine Station früher aussteigen oder vom Büro zu Fuß nach Hause gehen.**
- **Am Abend spazieren gehen, statt fernzusehen.**
- **Mit den Kindern aktiv mitspielen.**
- **Garten und Hausarbeit als Bewegungschance nutzen und eventuell auf mechanische Hilfsmittel verzichten.**
- **Treppensteigen anstatt die Rolltreppe oder den Lift zu benutzen.**
- **Beim Telefonieren aufstehen und herumgehen.**
- **Beim Fernsehen die Zeit zur Bewegung nutzen, z.B. mit Hometrainer oder einem Ergometer zu fahren.**
- **Sich zum Plaudern bei einem Spaziergang treffen.**



Tipps für Wanderung in Sonntagberg – der Wanglsteig in Böhlerwerk: Einstieg in Bruckbach – am Radweg hinter der Firma voestalpine



© A. Lein-stock.adobe.com

Rezept für heiße Sommertage

Spargel-Rucola-Salat mit Erdbeeren und Orangendressing

Für 4 Personen – Zubereitungszeit 40 min.

Zutaten:

500 g Spargel	15 g Senf
200 g Erdbeeren	15 g Senf
50 g Walnüsse	100 g Joghurt
1 Bund Rucola	100 ml Orangensaft
1/2 TL Salz	1 TL Honig
1/2 TL Pfeffer	

Zubereitung:

1. Für das Dressing Senf, Joghurt, Orangensaft, Honig, Salz und Pfeffer mixen. 30 Minuten im Kühlschrank ziehen lassen.
2. Wasser in einem Topf zum Kochen bringen.
3. Spargel schälen, in 5 cm große Stücke schneiden und ca 10 Minuten bissfest garen.
4. In der Zwischenzeit die Erdbeeren waschen, putzen und halbieren.
5. Rucola waschen, abtropfen und bei Bedarf zerkleinern.
6. Spargel abseihen, mit kaltem Wasser abschrecken und abkühlen lassen.
7. Rucola mit Spargel und Erdbeeren locker mischen und Orangendressing darauf verteilen.
8. Mit Walnüssen, Sesam oder Chiasamen garnieren und servieren.

Varianten-Tipp

Der Salat kann nach Belieben auch mit Penne-Nudeln, Fetakäse oder frischem Basilikum verfeinert werden!



RODLAND N

Agentur für Aktive Mobilität

Niederösterreich radelt & Sonntagberg radelt mit!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Radelst du mit? Seit 20. März zählt wieder jeder Kilometer bei der Mitmach-Aktion „Niederösterreich radelt“.



Radel kräftig mit für unsere Gemeinde!

Auch unsere Gemeinde Sonntagberg startet wieder aktiv in den Frühling und radelt von Anfang an mit. Im letzten Jahr wurden in unserer Gemeinde 39.000 km erradelt und 39 Personen haben mitgemacht. Also treten wir auch heuer wieder gemeinsam fleißig in die Pedale und sammeln Radkilometer für Niederösterreich und unsere Gemeinde!

Jeder kann kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden wieder großartige Preise verlost, wie brandneue e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Neugierig geworden?

Dann mach mit bei „Niederösterreich radelt“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's:

1. Registriere dich auf www.noe.radel.at mit deiner Wohnadresse.
2. Radle fleißig und trage deine geradelten Kilometer in dein Profil ein oder zeichne sie mit der gratis „NÖ radelt“ App auf! Deine Kilometer zählen automatisch für unsere Gemeinde.
3. Gewinne mit etwas Glück einen von vielen Preisen!

30 Jahre Tut gut!

DAS IST UNSER JAHR!

30 IST DIE ZAHL DES JAHRES

„Tut gut“ wird 30. Machen Sie jetzt unser Jubiläumsgut zu Ihrem persönlichen Gesundheitstipps. Für einen gesunden Lebensstil, von Klein bis Groß, von Jung bis Alt. Alles was uns gut tut, heißt in Niederösterreich „Tut gut!“

JETZT mitklicken und durchstarten!

www.noe.tutgut.at/30



© rainbow33 - stock.adobe.com

Unsere Scherzkekse ...

Was macht der Mathe-Lehrer im Garten?

„Wurzeln ziehen“

Welcher ist der sportlichste Baum im Garten?

„Der Purzelbaum“

Lachen ist gesund!

Haben Sie auch einen Lieblingsswitz?

Dann senden Sie uns diesen gerne zur Veröffentlichung an hinterleitner@sonntagberg.gv.at

Die Post ist da!



Movi-Letter Tipp 8: Ernährung

Brot-Mügli mit Obstmus und Zimt-Haferdrink*

Soviel braucht's:

- 250 g altbackenes Sauerteigbrot in kleine Würfel geschnitten
- 150 g altbackenes Rosinenbrot in kleine Würfel geschnitten
- 100 g altbackene Laugenbrezel in kleine Würfel geschnitten
- 100 g Haselnüsse grob gehackt
- 50 g Cashewkerne grob gehackt
- 100 g getrocknete Zwetschken ohne Stein
- 3 EL Ahornsirup

Zimt-Haferdrink:

- 250 ml Haferdrink (ungesüßt)
- Optional 2 EL Ahornsirup
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 1 Mg. Zimt
- 80 g Obstmus (zB Zwetschenmus)

So gelingt's:

Das Backrohr auf 180 Grad vorheizen. Das Brot mit den Nüssen mischen, die Zwetschken dazu geben. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech die Mischung gleichmäßig verteilen. Den Sirup darüber träufeln und circa 15 bis 20 Minuten im Ofen backen. Dabei öfters wenden. Für den Zimt-Haferdrink alle Zutaten vermischen und glattühren.

Tipp: das Müsli kann man auch mit Joghurt oder Milch servieren. Je nach Jahreszeit sind auch andere Früchte möglich. Und bei den Nüssen sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. * Rezept: Nelson Atiller

»Küchenhack # Brotresteverwertung«



Etwa die Hälfte aller vermeidbaren Lebensmittelabfälle entsteht direkt bei uns allen zu Hause. Bis zu 133 Kilogramm genießbarer Nahrungsmittel werden in jedem Haushalt jährlich verschwendet. Das hat klare Auswirkungen für Klima, Natur, Gesellschaft und auf unser Geldbörse. Noch genussfähiges Brot und Gebäck sowie Obst und Gemüse landen besonders häufig im Mist. Gemeinsam machen diese beiden Produktgruppen mehr als die Hälfte an vermeidbaren Lebensmittelabfällen aus. Danach folgen mit 12 Prozent Milchprodukte, Käse und Eier und mit 11 Prozent Fleisch, Wurst und Fisch – Produktgruppen mit besonders hohem ökologischem Wert.*



Nach dem Motto „aus hart mach weh“ entstehen aus altem Brot wieder neue Kochideen.

Sei es als Semmel- oder Brotbrösel, geröstete Brotchips zum Knabbern oder als Croutons in Suppen. Suppen werden sämiger, wenn ein Stück Brot mitgekocht und die Suppe anschließend püriert wird. Auch beim Kochen von Gemüse können Brotreste verwendet werden, z.B. aktuell beim Spargel, damit er nicht bitter ist. In Aufläufen oder als „arme Ritter“ ist Brot oder Gebäck eine Bereicherung. Und auch als Müslizutut hat es noch Verwendung. (siehe Rezept)

*Quelle: www.wwf.at

Tipp für den Alltag – Glücksglas

Befüllen Sie Ihr Glücksglas und halten Sie schöne Momente fest!

Was Sie brauchen?

Ein Glas mit Deckel, Dekoration zum Verschönern, kleine Zettel und einen Stift.

Wir neigen oft dazu, uns nur an unschöne Momente und Ereignisse zu erinnern. Schreiben Sie täglich auf einen kleinen Zettel einen schönen Moment, eine schöne Begegnung oder einen Augenblick, der Ihnen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert hat, auf und stecken Sie den Zettel in Ihr personalisiertes Glas.



Am Ende eines Jahres haben Sie dann 365 schöne Begegnungen, Momente und Erlebnisse in Ihrem Glücksglas gesammelt.

Eignet sich auch als nettes Geschenk für Freunde und Familie!

GUT, MIT MEINEN SORGEN NICHT ALLEIN ZU SEIN!

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd? Sind Sie schwanger und haben viele Fragen?

„Netzwerk Familie“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Wir bieten kostenfreie und vertrauliche Begleitung und Information!

0676/ 85870 34522

www.noe.tutgut.at/netzwerk-familie

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU



Terminvorschau

Stammtisch für pflegende Angehörige

Jeden ersten Dienstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal der Marktgemeinde Sonntagberg. Die Teilnahme ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich. Einfach vorbeikommen und ein paar Stunden Auszeit vom Pflegealltag nehmen.



Hinweis: Juli und August ist Sommerpause!

Juli 2023

- 06. Juli Österr. Radrundfahrt – Etappe mit Zielankunft auf dem Sonntagberg
- 08./09. Juli Bergzeltfest, FF Doppel

August 2023

- 04. August Blutspendeaktion, Rotes Kreuz – ÖVP Sonntagberg Festhalle Rosenau
- 05. August Naturbadfest, Naturfreunde Kematen-Sonntagberg Ybbsnaturbad Kematen/Y.
- 15. August 14.00 Uhr Musik beim Türkenbrunnen
- 20. August Familienfest in Baichberg, ÖVP Sonntagberg
- 24.-27. August 3. Double Iron Trophy powered by voestalpine Tennisplatz Sportarena Sonntagberg in Böhlerwerk
- 26./27. August Zeughausfest, FF Rosenau

September 2023

- 09./10. September Bezirksweisenblasen der Werksmusikkapelle Böhlerwerk Stockschützenplatz und Freibad Böhlerwerk
- 16. September Bauernbundball, GH Lagler
- 30. September Schlagerkonzert, Festhalle Rosenau

Oktober 2023

- 01. Oktober Michaeli-Kirtag, Sonntagberg
- 07. Oktober 19.30 Uhr Konzert Cantores Dei und Kammerorchester Waidhofen
- 08. Oktober 16.00 Uhr „Ein deutsches Requiem“ v. Johannes Brahms, Basilika Sonntagberg
- 26. Oktober Herbstkonzert der TMK Sonntagberg, Festhalle Rosenau
- 31. Oktober „Nacht der Lichter“, Chor ProMusica, Pfarrkirche Böhlerwerk

November 2023

- 01. November Allerheiligen
- 04. November „BLACKOUTsch“ Konzert der Vierkanter, Festhalle Rosenau Veranstalter: TMK Sonntagberg
- 10. November Benefizkonzert der NÖ Militärmusik Basilika Sonntagberg
- 11. November Musikball der Werksmusikkapelle Böhlerwerk
- 18. November ATUS Turnen, Vereinsmeisterschaft
- 25./26. November Adventmarkt, Festhalle Rosenau

Dezember 2023

- 02. Dezember Stiller Advent, Basilika Sonntagberg

2. 7. Manfred Tausch
9. 7. Walter Zambal + unisono
16. 7. Thomas Schnabel
23. 7. Caroline Atschreiter
30. 7. P. Florian Ehebruster
6. 8. Klaus Oberleitner
13. 8. Bruno Oberhammer
20. 8. Stefan Zapotocky
27. 8. Peter Putzer

ORGEL-MITTAG

2023
AM SONNTAGBERG
JULI - AUGUST: SONNTAG, 12 - 12.30

Musikprojekt 2023
BALANCED
auf dem Weg zum Gleichgewicht

mitsingen, schauspielern, mithelfen, zuhören - such Dir aus was Du am Liebsten machst und melde Dich gleich an oder sichere Dir Deine Eintrittskarte.

Probenstart: 10. September 2023
weitere Probentermine findest du unter www.schacherhof.at

Auftritte:
24. November 2023, 19.30 Uhr - Böhlerzentrum Böhlerwerk
25. November 2023, 19.30 Uhr - Kirche St. Marien Amstetten
26. November 2023, 15.30 Uhr - Valentinum St. Valentin

Infos und Anmeldung:
0676/82 66 88 394
jugendhaus@schacherhof.at
www.schacherhof.at

Böhlerwerk
10. September 2023
Bezirksweisenblasen
Stockschützenplatz und Freibad

Feldmesse & Frühschoppen 10:00 im Festzelt
Weisenblasen 14:00 im Freibad
Kronwildkrainer 15:00 im Festzelt



SonnenunterGANGS-runde am Sonntagberg mit Eselbegleitung

18:30 Uhr Treffpunkt beim Bikerkreuz
Warming up mit den Tieren (Info zu Esel, striegeln und anfreunden, ...)
Stärkung (Jause und Getränk mitnehmen)
ca. 1 Std. Wanderung um die Basilika (Esel führen, Sonntagberger Geschichte(n), Geologie)

Termine:
• Di 4. Juli
• Di 8. August
• Di 5. September (je nur bei Schönwetter)

Anmeldung und nähere Information bei **Johanna und Anton Knoll**
0650 50 07 304 oder 0650 50 07 305



Notrufnummern:

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung.....	144
Ärzte-Notruf	141
Telefonische Gesundheits- beratung	1450
Apotheken-Notruf	1455
Vergiftungszentrale	01 406 4343

Weitere Infos erhalten Sie unter www.141.at bzw. notrufnoe.com

Rufnummern der Sozialen Dienste:

Caritas Kematen/Ybbs 07448 200 20
oder 0676 838 44 229
bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at

Hilfswerk Aschbach 05 924 950 410
pflge.aschbach@noe.hilfswerk.at

Volkshilfe
Sonntagberg 0676 870 029 907
hannes.eblinger@gmx.at

Auch unser Mitarbeiter Alexander Holzfeind (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448 2290-15
oder holzfeind@sonntagberg.gv.at.

Psychotherapie

Mag.^a Johanna Knoll 0650 50 07 305
Systematische Familientherapie
Zusatz: Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
3332 Sonntagberg, Rotte Wühr 4
johanna.knoll@gmx.at

„Netzwerk Familie“ – Hotline

NEU

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den kleinen Kindern herausfordernd? Oder Sind Sie schwanger und haben viele Fragen? „Netzwerk Familie“ unterstützt werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren.

Vertrauliche und kostenfreie Hilfe, Begleitung und Information für Eltern und Familien mit Kleinkindern

Hotline – 0676 858 70 34522
www.noetutgut.at/netzwerk-familie

Ärzte-Wochenenddienst Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

01.	Juli	Dr. Petra SCHREY	07442 52425
08.	Juli	Dr. Christine SCHMID	07442 5278370
15.	Juli	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442 62135
22.	Juli	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442 52933
29.	Juli	Dr. Martina REINGRUBER	07442 53891
05.	Aug.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442 52933
12.	Aug.	Dr. Christine SCHMID	07442 5278370
19.	Aug.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442 62135
26.	Aug.	Dr. Petra SCHREY	07442 52425
02.	Sep.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442 52933
09.	Sep.	Dr. Martina REINGRUBER	07442 53891
16.	Sep.	Dr. Christine SCHMID	07442 5278370
23.	Sep.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442 62135
30.	Sep.	Dr. Petra SCHREY	07442 52425

Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

01.–02.	Juli	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
08.–09.	Juli	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
15.–16.	Juli	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
22.–23.	Juli	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
29.–30.	Juli	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
05.–06.	Aug.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
12.–13.	Aug.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
15.	Aug.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
19.–20.	Aug.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
26.–27.	Aug.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
02.–03.	Sep.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
09.–10.	Sep.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
16.–17.	Sep.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
23.–24.	Sep.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
30.	Sep.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
01.	Okt.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955

Apotheken-Bereitschaft:

01.–02.	Juli	Apotheke Rosenau	07448 2525
08.–09.	Juli	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
15.–16.	Juli	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
22.–23.	Juli	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
29.–30.	Juli	Apotheke Rosenau	07448 2525
05.–06.	Aug.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
12.–13.	Aug.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
15.	Aug.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
19.–20.	Aug.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
26.–27.	Aug.	Apotheke Rosenau	07448 2525
02.–03.	Sep.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
09.–10.	Sep.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
16.–17.	Sep.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
23.–24.	Sep.	Apotheke Rosenau	07448 2525
30.	Sep.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
01.	Okt.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574



In stiller Trauer gedenken wir unserer
Verstorbenen...

Rudolf Greifensteiner
Ernst Achleitner
Heinz Haselsteiner
Anny Aigner
Gertrud Lichtenschopf
Roman Aigner

Gertraud Friesenegger
Ferdinand Kalchgruber
Herbert Gindl
Horst Teufel
Eveline Monschein
Friedrich Dietrich

GR Margit Maier

Am 3. Juni verstarb im 58. Lebensjahr Gemeinderätin Margit Maier. Margit war seit 2012 im Sonntagberger Gemeinderat aktiv tätig, u.a. als Personalreferentin und Vorsitzende-Stv. im Kulturbereich. Als Obfrau des Angestelltenbetriebsrates im Raiffeisen-Lagerhaus und als Kammerrätin der NÖ Landarbeiterkammer engagierte sie sich auch besonders für ihre Kolleginnen und Kollegen. Wir werden Margit in lieber und ehrender Erinnerung behalten!



Bürgerservice und Kontakte:



Gemeinde-Hotline

Für Notfälle im Bereich Wasser und Kanal und sonstige unaufschiebbare Tätigkeiten, welche in das Aufgabengebiet der Gemeinde fallen, wurde eine eigene Hotline der Gemeinde eingerichtet. Diese ist an Wochenenden, Feiertagen bzw. wochentags außerhalb der Dienstzeit (15–06 Uhr) unter **0664 21 29 085** erreichbar.

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 08.00–12.00 Uhr
 Dienstag zusätzlich von 13.00–18.30 Uhr

Sprechtage Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag von 08.00–12.00 Uhr
 Freitag von 11.00–12.30 Uhr

Weitere Termine sind nach vorheriger Vereinbarung möglich!
 Um Voranmeldung wird gebeten unter **07448 2290-0**.

ASZ Hilms: Dienstag von 15.00–18.00 Uhr
 (an Feiertagen geschlossen)

ASZ Aschbach (Kreisverkehr Wirtschaftspark) Montag von 09.00–12.00 Uhr
 (27.03.–23.10.2023)

Dienstag von 14.00–19.00 Uhr
 Donnerstag von 14.00–19.00 Uhr

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	raidl@sonntagberg.gv.at
Vzbgm. Heide Maria Polsterer		16	polstererheidi@gmail.com
Johann Eblinger	Amtsleiter, Bauamt	31	eblinger@sonntagberg.gv.at
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	hinterleitner@sonntagberg.gv.at
Frederick Friesenegger	Meldeamt, Bürgerservice	12	friesenegger@sonntagberg.gv.at
Alexander Holzfeind	Sozial- und Standesamt	15	holzfeind@sonntagberg.gv.at
Petra Hagelmüller	Personalwesen, Lohnverrechnung	17	hagelmuller@sonntagberg.gv.at
Andreas Höllerer	Kassenverwaltung	20	hoellerer@sonntagberg.gv.at
Harald Hönig	Bauamt, Abgabnamt	21	hoenig@sonntagberg.gv.at
Ferdinand Unterbuchsachner	Kassenverwaltung	26	ubs@sonntagberg.gv.at
Rene Huber	Bauamt, Kassenverwaltung	25	huber@sonntagberg.gv.at
Reinhard Schossmann-Gartner	Wasserwerk		schossmann@sonntagberg.gv.at 0664 96 44 846
Markus Stöckl	Wirtschaftshof		bauhof@sonntagberg.gv.at 0664 96 44 850

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:

Bgm. Thomas Raidl	0664 96 44 855	Vzbgm. Heide Maria Polsterer	0676 93 91 974
Amtsleiter Johann Eblinger	0664 96 44 840	Wasserwerk-Bereitschaft	0664 21 29 085
Gemeindearchiv	0664 96 44 841	Direktion VS Rosenau u.	0664 96 44 856
Böhlerzentrum	0664 96 44 848	Böhlerwerk	
Schulische Nachmittags- betreuung	0664 85 15 490	Wirtschaftshof	0664 96 44 850
		Festhalle Rosenau	0664 96 44 857